

Teningen Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

41. Jahrgang – Nr. 13

Mittwoch, 25. März 2015

Einwohnerzahl: 11.550



Die Verwaltung informiert

» Teningen Nachrichten am 8. April

Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss der Teningen Nachrichten für die KW 15 wird aus redaktionellen Gründen auf **Donnerstag, 2. April, 10 Uhr**, vorverlegt. Es wird darum gebeten, die Änderung des Redaktionsschlusses zu beachten!

» Öffnungszeiten vor Ostern

Rathäuser am Gründonnerstag nachmittags geschlossen

Am Gründonnerstag, 2. April, bleiben das Rathaus in Teningen, die Verwaltungsstellen in Köndringen und Nimburg, das Ortschaftsamt in Heimbach sowie die Gemeindebücherei in Teningen ab 12 Uhr geschlossen.

» Fundbüro Teningen

Fundräder

Fundräder aus dem Ortsteil Teningen können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 7 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

» Sanierung Hochwasserrückhaltebecken Seebach

Beginn der Bauarbeiten

Am Hochwasserrückhaltebecken Seebach im Ortsteil Köndringen wird voraussichtlich in der **Kalenderwoche 15** (ab 7. April) mit den Sanierungs- und Bauarbeiten begonnen.

Bei der Sanierungsmaßnahme handelt es sich um eine vom Land geförderte Maßnahme.

Der Baustellenverkehr wird weitestgehend auf dem Baufeld stattfinden. Somit wird der weitere Verkehr auf der K 5115 oder dem landwirtschaftlichen Weg Richtung Ramstalhof nur wenig bis gar nicht beeinträchtigt.

Sollte es jedoch baustellenbedingt zu Beeinträchtigungen kommen, so wird die Bevölkerung hierfür um Verständnis gebeten. Bei eventuell auftretenden Fragen oder Klärungsbedarf kann man sich an das Bauamt der Gemeinde wenden.

» Öffentliche Bekanntmachung

Straßenreinigung in allen Ortsteilen

Die diesjährige Straßenreinigung aller Straßen findet in der Zeit vom **23. März bis 1. April** statt. Alle Straßenanwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in dieser Zeit so zu parken, dass eine effektive Straßenreinigung möglich ist. Der zeitliche Ablauf in den einzelnen Ortsteilen ist wie folgt vorgesehen:

Rohrlache und Köndringen: 30. und 31. März,
Nimburg und Bottingen: 1 April.

Teningen, 10. März 2015
Bürgermeisteramt

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Ordnungsamt informiert

Betreten der freien Landschaft

Gerade zur jetzt beginnenden Jahreszeit wird das Thema "Betreten der freien Landschaft", insbesondere im Hinblick auf landwirtschaftliche Flächen besonders aktuell.

Auch dieses Jahr haben sich die Landwirte im Rahmen der Flurbegehungen wieder darauf hingewiesen, dass die aufgrund gesetzlicher Regelungen bestehenden Betretungsverbote auf landwirtschaftlichen Grundstücken teilweise rücksichtslos missachtet werden.

Bei der Teningen Flurbegehung kam erneut die Klage, dass die Hundehalter ihre Vierbeiner auf den landwirtschaftlichen Grundstücken im Bereich Schwammweg in der „Teningen Allmend“ sowohl auf Teningen als auch auf Emmendinger Gemarkung frei laufen lassen.

Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft steht jedermann zu. Vielen Hundebesitzern scheint aber nicht bewusst zu sein, dass die Tiere ihre Notdurft weder in privaten Vorgärten noch auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Äckern verrichten dürfen und ein Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen während der Vegetationsperiode besteht. **Sodürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd beziehungsweise Beweidung nicht betreten werden.**

Hinzu kommt, dass auch die Nist- und Brutstätten der wildlebenden Tiere nicht beeinträchtigt werden dürfen.

Eindeutige Rechtsgrundlage bietet der Paragraph 51 des Naturschutzgesetzes für Baden-Württemberg. Danach dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzzeit nur auf Wegen betreten werden. Dies gilt natürlich nicht nur für den Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Hunde. Die Gemeindeverwaltung bitte um Rücksichtnahme und weist daraufhin, dass Verstöße aufgrund des Naturschutzgesetzes mit Geldbußen geahndet werden können.

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 26. März im Rathaus Heimbach.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Alena Fischer
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr, Do. 16–18 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do. 14-18 Uhr

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9–12 Uhr, Di. geschlossen, Mi. 9–12 Uhr, Do. 9–12, 16–18 Uhr, Fr. 9–12 Uhr.

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

i Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne

Freitag, 27.03.: alle Ortsteile

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2015. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grünschnittsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

EnBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Der Notfalldienst der praktischen Ärzte ist an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr sowie an Werktagen von 18 bis 8 Uhr, unter der Rufnummer 0 18 05 / 1 92 92-320 zu erreichen. – Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Am Samstag, 28. März, hat folgende Apotheke geöffnet:
 Severin-Apotheke, Alemannenstraße 17, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 5844, Fax 07666 / 8231.

Am Sonntag, 29. März, haben folgende Apotheken geöffnet:
 Bürkle-Apotheke, Schillerstraße 19, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 42301, Fax 07641 / 42131.

Kastelburg-Apotheke, Freie Straße 2, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 1379, Fax 07681 / 1349.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 / 19292320.

Kinder-Notfallpraxis am St. Josefskrankenhaus Freiburg

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 6 Uhr und Samstag, Sonn- und Feiertag rund um die Uhr. Rufnummer: 0761 / 80998099.

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0 18 05 / 1 92 92–3 20

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de

Pflegenotruf: 0176 / 14840110

Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin

Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude), Bahnhofstraße 2–4 in Emmendingen. Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflugestuetzpunkt@landkreis-emmendingen

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer Teningen

Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr und Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton

Das Heimatmuseum Menton eröffnet die Saison am Sonntag, 3. Mai.

Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei Frau Philipp, Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-45. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Emmendinger Straße 11, Teningen.

Das Rebay-Haus ist jeden Sonntag von 14–17 Uhr geöffnet. Führungen außerhalb dieser Zeiten sind möglich. Kontakt über die Gemeindeverwaltung (07641-5806-45) oder rebay-foerderverein@t-online.de. Die Öffnungszeiten, deren eventuelle Änderungen und Programmhinweise auch im Internet unter www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Gemeinde Teningen**Bauplatz in Köndringen**

Die Gemeinde Teningen hat an der Straße „Am Hungerberg 23“ in Köndringen ein Grundstück mit einer Größe von 1.339 qm.

Auf dem Grundstück befindet sich ein abbruchreifes Gebäude.

Die Bebaubarkeit des Grundstücks richtet sich nach § 34 BauGB.

Haben Sie Kaufinteresse, dann unterbreiten Sie uns ein Kaufangebot unter Vorlage eines Nutzungskonzeptes.

Ansprechpartner: Klaus Steurer – Liegenschaftsamt –, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
Telefon 07641/5806-59, E-Mail: steurer@teningen.de

» **Kinder- und Jugendbüro Teningen**

Heute Abend Jugendhearing im Jugendclub Nimburg

Am heutigen Mittwoch, 25. März, um 18.30 Uhr, findet das dritte Jugendhearing der Jugendhäuser im Jugendclub Nimburg statt. Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker wird sich, wie bereits im Jugendkeller Köndringen und im Jugendclub Heimbach, mit den Jugendlichen über die aktuelle Situation in Nimburg unterhalten und die Jugendlichen werden die Möglichkeit haben, ihre Wünsche und Vorstellungen zu äußern. Hierzu sind alle Jugendlichen zwischen 14 und 25 Jahren herzlich eingeladen!

Morgen: „Der kleine Maulwurf“

Am morgigen Donnerstag, 26. März, lädt das Kinder- und Jugendbüro alle Kinder im Grundschulalter herzlich in die Zehntscheuer zum Kinderkino ein. Gezeigt werden kleine Kurzfilme vom „kleinen Maulwurf“. Beginn ist um 16 Uhr, die Vorführung dauert circa 60 Minuten. Eintritt 1 Euro.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Teningen ..	07641/9555730
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912287

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.



Feuerwehr

» **Freiwillige Feuerwehr, Senioren**

Am 30. März Stammtisch

Der nächste Stammtisch der Senioren im Unterrichtsraum der Abteilung Teningen findet am Montag, 30. März, um 17 Uhr statt. Wie immer sind auch alle Frauen sowie alle Frauen ehemaliger Feuerwehrkameraden recht herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet immer am letzten Montag im Monat statt.

» **Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Köndringen**

Maschinistenprobe am 30. März

Die nächste Feuerwehrprobe für alle ausgebildeten Maschinisten findet am Montag, 30. März, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich am Gerätehaus.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» **Zustellung des Amtsblattes**

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.



Bekanntmachung

Gemeinde Teningen
Riegeler Straße 12
79331 Teningen



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach VOB

Für die **Sanierung des Hochhauses in der Albrecht-Dürer-Straße 32**, 79331 Teningen, werden auf der Grundlage der VOB nachfolgende Arbeiten ausgeschrieben:

- a.) Landschaftsbauarbeiten**
- b.) Errichtung von Nebengebäuden**

Der vollständige Ausschreibungstext wird im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg am 20.03.2015 veröffentlicht. Im Internet ist er unter www.teningen.de unter der Rubrik „Aktuelles“, eingestellt. Auf telefonische Anfrage (Tel.: 07641/5806-51) kann der Ausschreibungstext kostenlos per Fax übermittelt werden.

Teningen, 21.03.2015

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Finanzamt Emmendingen

Wirksame Überweisung der Kfz-Steuer nur an Bundeskasse

Finanzamt Emmendingen kann seit dem 1. März keine Kfz-Steuer mehr annehmen. „Wenn Sie einen Dauerauftrag erteilt haben, um Ihre Kfz-Steuer zu bezahlen, müssen Sie den Auftrag umstellen auf die für das Hauptzollamt zuständige Bundeskasse. Ihr Finanzamt kann diese Zahlungen seit dem 1. März 2015 nicht mehr verarbeiten“, erklärt Vorsteher Halgar Bürger mit Blick auf die neuen Zuständigkeiten bei der Kraftfahrzeugsteuer.

„Das gleiche gilt für Einzel-Überweisungen, Einzahlungen und Schecks, auch diese können vom Finanzamt nicht mehr angenommen werden. Der Lastschriftzug wurde automatisch umgestellt, in diesem Fall brauchen Sie nichts zu veranlassen“, ergänzt Bürger.

Im Laufe des vergangenen Jahres hat der Bund stufenweise die Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer von den Ländern übernommen. Seither sind anstelle der Finanzämter die Hauptzollämter und Bundeskassen für die Kraftfahrzeugsteuer zuständig. Stichtag für die Übernahme der Verwaltung in Baden-Württemberg war der 4. April 2014.

Für einen Übergangszeitraum hat das Finanzamt die Überweisung der Kraftfahrzeugsteuer an die zuvor gültige und ge-

wohnte Bankverbindung der Landesfinanzkasse noch angenommen und an die Bundeskasse weitergeleitet.

Mit dem Übergang der Kraftfahrzeugsteuer gingen auch die Datenbestände des Finanzamts an das Hauptzollamt Singen, Dienstsitz Immendingen, über. Das Finanzamt kann die Überweisungen, Einzahlungen und Schecks seitdem nicht mehr sicher auf den richtigen Fahrzeughalter zuordnen. Seit dem 1. März werden daher die Kraftfahrzeugsteuerzahlungen, die im Finanzamt eingehen, an die Kontoinhaber zurücküberwiesen. Eingehende Schecks werden zurückgegeben.

Betroffen sind insbesondere Fahrzeughalter, die ihrem Kreditinstitut für die periodisch wiederkehrende Steuerzahlung einen Dauerauftrag erteilt haben. Diese Daueraufträge müssen spätestens jetzt auf die Bankverbindung der nunmehr für Emmendingen zuständigen Bundeskasse Haale/Saale, Dienstsitz Weiden/Oberpfalz (IBAN: DE 94 7500 0000 0075 0010 11, BIC: MARKDEF1750) umgestellt werden.

Im Internetangebot der Zollverwaltung unter www.zoll.de steht auch ein Formular zur Erteilung der Einzugsermächtigung (Lastschriftmandat) zur Verfügung. Weitere Auskünfte erteilt das Hauptzollamt Singen.

WANN BEGINNEN DIE BAUARBEITEN?



Nahwärme- und Heizungsexperten informieren zum Stand des Nahwärmenetzes



Besucher des Info-Abends der Nahwärmeversorgung Teningen

Am 12. März hatte die Nahwärmeversorgung Teningen zum Info-Abend ins Schulzentrum geladen. Die Besucher konnten ihre Fragen zu den anstehenden Bauarbeiten und zur Heiztechnik direkt an die Experten stellen.

Auf dem Programm standen kurze Präsentationen zu diesen Themen:

- Baufahrplan 2015-2016
- Baumaßnahmen beim Anschluss des privaten Grundstücks
- Auswirkungen des Erneuerbaren-Wärme-Gesetzes für Wohnungseigentümer und Hausbesitzer
- Zuschüsse und günstige Kredite zur Finanzierung des Heizungsumbaus
- Hydraulischer Abgleich in der Heizungsanlage als Energiesparmaßnahme



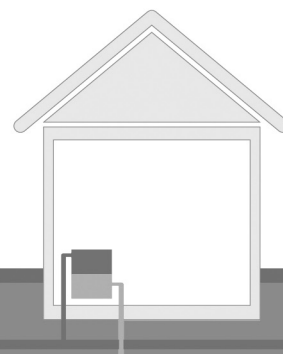
Nahwärme-Experte Daniel Krauss im Beratungsgespräch

Besonderes Interesse zeigte das Publikum vor allem an den verschiedenen Möglichkeiten, für die Heizungsumstellung Zuschüsse oder günstige Kredite zu erhalten. Jetzt ist die richtige Zeit, um Förderprogramme zu prüfen, denn alle Anträge müssen unbedingt VOR Beginn der Anschlussarbeiten gestellt sein. Sonst ist eine Zusage nicht mehr möglich. Zukünftige Nahwärmenutzer sollten sich also zügig informieren, ob sie Förderung erhalten können und wer sie bei der Antragstellung unterstützt.

Die Präsentationen des Abends können Sie von unserer Internetseite www.nahwaerme-teningen.de herunterladen. Für weitere Fragen steht Ihnen wie gehabt unser Team zur Verfügung:

Die Nahwärme-Sprechstunde im Rathaus bleibt weiterhin jeden Donnerstag zwischen 14 und 18 Uhr geöffnet. Anmeldung unter der Telefonnummer: 07641 5806-90 oder per E-Mail an: klietz@nahwaerme-teningen.de.

Alle Präsentationen zum Download auf: www.nahwaerme-teningen.de





LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Untere Flurbereinigungsbehörde
Berliner Allee 3a
79114 Freiburg

Telefon: 0761 2187-9540
Telefax: 0761 2187-5499
E-Mail: flurneueordnung@lkbh.de

● Öffentliche Bekanntmachung

Vorläufige Anordnung 1 vom 16.03.2015

1. Vorläufige Anordnung (Besitzentzug)

Zur Bereitstellung von Flächen für den Ausbau der Ortsumfahrung Bötzingen und Eichstetten im Zuge der L 114 / L 116 und die Herstellung von landschaftspflegerischen Ausgleichsmaßnahmen wird vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald auf Antrag des Regierungspräsidiums Freiburg vom 21.01.2015 nach § 88 Nr. 3 in Verbindung mit § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) im Flurneueordnungsverfahren Bötzingen (L 114/ L 116) folgendes angeordnet:

1.1 Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zum
31.03.2015

Besitz und Nutzung der Grundstücksflächen entzogen, die in der Besitzregelungskarte 1 vom 16.03.2015 in roter (dauerhaft beanspruchte Flächen) bzw. grüner (vorübergehend beanspruchte Flächen) Farbe bezeichnet sind. Die Besitzregelungskarte 1 ist Bestandteil dieser vorläufigen Anordnung.

1.2 Das Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Regierungspräsidium Freiburg, wird ab
31.03.2015

für den oben genannten Zweck in den Besitz der nach Nr. 1.1 entzogenen Flächen eingewiesen.

1.3 Das Regierungspräsidium Freiburg hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die Bauarbeiten nicht unterbrochen wird. Hierzu hat das Regierungspräsidium Freiburg die vorhandenen Wege in befahrbarem Zustand zu erhalten und die erforderlichen Ersatzwege auf den dafür bereitgestellten Flächen herzustellen und für den landwirtschaftlichen Verkehr offenzuhalten.

2. Vollziehungsanordnung

Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung vom 19.3.1991 (BGBl. I S. 686) (VwGO) wird die sofortige Vollziehung der vorläufigen Anordnung (siehe Nr. 1) angeordnet.

3. Festsetzung der Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen

3.1 Aufwuchsentschädigung:

Für in Anspruch genommene Flächen (siehe Nr. 1) wird in den Fällen, in denen angebaute Grundstücksflächen in Anspruch genommen werden, eine Aufwuchsentschädigung gewährt. Die Aufwuchsentschädigungen wurden unter Beiziehung von Sachverständigen bewertet. Sie werden hiermit für die gegebenen Fälle festgesetzt und sind im „Verzeichnis der Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen“ (Anlage) nachgewiesen. Dieses Verzeichnis ist ein Bestandteil dieses Beschlusses.

3.2 Nutzungsentschädigung:

Für die Jahre, in denen keine Aufwuchsentschädigung (siehe Nr. 3.1) gezahlt wird, wird für die in Anspruch genommenen Flächen (siehe Nr. 1) und für bleibende Flurstücksteile, die aufgrund des Besitzentzuges nicht mehr wirtschaftlich bearbeitet werden können, jährlich, längstens jedoch bis zur vorläufigen Besitzzeiweisung nach § 65 FlurbG, eine Nutzungsentschädigung gezahlt, so weit nicht Ersatzland zur Verfügung gestellt oder zumutbares Ersatzland angepachtet werden kann.

Die Nutzungsentschädigung für landwirtschaftlich genutzte Flächen bemisst sich sowohl bei selbstbewirtschafteten Eigentumsflächen als auch bei Pachtflächen (bis zum Ablauf der Pachtvereinbarung) nach dem durchschnittlichen Deckungsbeitrag. Bei nichtbewirtschafteten landwirtschaftlichen Flächen wird der einfache ortsübliche Pachtzins vergütet. Dabei werden folgende Sätze zugrundegelegt:

durchschnittl. Deckungsbeitrag 6,67 €/a u. Jahr

ortsüblicher Pachtzins 1,30 €/a u. Jahr

Diese Nutzungsentschädigung erhalten:

a) die Eigentümer der in Anspruch genommenen Flächen, wenn sie diese selbst bewirtschaften,
oder

b) die Pächter, nachdem sie das bestehende Pachtverhältnis dem Landratsamt -Untere Flurbereinigungsbehörde-angemeldet und nachgewiesen haben. Bis dahin erhält der Eigentümer die festgesetzte Nutzungsentschädigung. Er hat sie mit dem Pächter zu verrechnen. Bestehende Pachtverträge werden durch diese Regelung nicht berührt. Die Pächter haben deshalb den vereinbarten Pachtzins weiterhin an die Verpächter zu entrichten.

3.4 Auszahlung:

Die nach Nr. 3.1 und 3.2. festgesetzten Geldbeträge werden über die Teilnehmergemeinschaft ausbezahlt. Diese kann sie gegen Beiträge (§ 19 FlurbG) verrechnen.

4. Hinweis

Die Besitzregelungskarte 1 (siehe Nr. 1.1) und das Verzeichnis der Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen (siehe Nr. 3.) liegen ab sofort einen Monat lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Rathaus in Bötzingen aus.

Am 13.04.2015 von 14:00 bis 18:00 Uhr ist ein Beauftragter der Flurbereinigungsbehörde im Rathaus in Bötzingen anwesend, der auf Wunsch Erläuterungen gibt.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Anordnung (siehe Nr. 1) und gegen die Festsetzung der Entschädigungen (siehe Nr. 3) kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald – Untere Flurbereinigungsbehörde –, Berliner Allee 3a, 79114 Freiburg schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Ein schriftlich erhobener Widerspruch muss innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald – Untere Flurbereinigungsbehörde –, Berliner Allee 3a, 79114 Freiburg eingegangen sein.

6. Begründung:

Zu Nr.1: Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung hat mit Beschluss vom 20.12.2010 die Flurbereinigung nach § 87 FlurbG angeordnet.

Das durch den Bau der Ortsumfahrung Bötzingen und Eichstetten im Zuge der L 114 / L 116 und die Herstellung von landschaftspflegerischen Ausgleichsmaßnahmen erforderliche Land wird deshalb in der Flurbereinigung bereitgestellt.

Der Plan für das Vorhaben „Neubau der L 114/ L 116 als Ortsumfahrung der Gemeinden Bötzingen und Eichstetten“ wurde durch das Regierungspräsidium Freiburg am 10.12.2010 festgestellt. Der Planfeststellungsbeschluss ist unanfechtbar und wurde am 25.02.2011 für sofort vollziehbar erklärt.

Der Plan enthält den Ausbau der Ortsumfahrung Bötzingen und Eichstetten im Zuge der L 114/ L 116 sowie die Herstellung von landschaftspflegerischen Ausgleichsmaßnahmen.

Zur Durchführung dieser Baumaßnahmen ist die Entziehung von Besitz und Nutzung erforderlich. Die Entziehung erstreckt sich auf Flächen, die dauerhaft benötigt werden (Grunderwerbsflächen) und auf Flächen, die vorübergehend benötigt werden (Arbeitsstreifen).

Zu Nr. 2: Die Bauarbeiten müssen unverzüglich begonnen werden, da der Neubau der Ortsumfahrung L 114/ L 116 ist eine sehr vorrangige öffentliche Maßnahme ist. Die Verkehrssituation in Bötzingen und Eichstetten ist völlig unbefriedigend. Die Baumaßnahme wird die Behinderungen, Unfälle und Gefährdungen entscheidend verbessern. Voraussetzung für den Baubeginn ist die rechtzeitige Bereitstellung der erforderlichen Flächen.

Aus diesen Gründen ist es im öffentlichen Interesse dringend geboten, die sofortige Vollziehung anzuordnen.

Zu Nr. 3: Die Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen wurden bereits in Verbindung mit dieser Anordnung festgesetzt, um sie den Beteiligten alsbald auszahlen zu können und um Härten zu vermeiden. Die Grundsätze für die Entschädigungsregelung hat das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Forsten Baden-Württemberg am 09.07.1987 (GABl. S. 801) erlassen.

gez. Vollmer (VR)

» Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung

Eine App für Wanderer und Radfahrer in ganz Baden-Württemberg

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) bietet mit seiner App „BW Map mobile“ hochwertige topografische Karten für unterwegs an. Die App „BW Map mobile“ bringt topografische Karten auf alle gängigen Mobilgeräte der Betriebssysteme iOS (iPhone / iPad) und Android (Smartphone / Tablet) und bietet seinen Nutzern Karten im Maßstab von 1:1 Million bis zum Detailmaßstab 1:10.000. Unterschieden wird bei „BW Map mobile“ in eine Basis- und eine Premiumversion. Die App ist kostenlos und greift in der Basisversion auf einen Onlinedienst mit dem Open-Data-Angebot „Maps4BW“ zu. Mit dieser Version stehen Suchfunktionen für Orte, Straßennamen, Wege und Berggipfel zur Verfügung. Wer die Vorzüge der digitalen topografischen Karten schätzt und sich gerne auf deren Aktualität und Genauigkeit verlässt, liegt mit der Premiumversion der App genau richtig. Diese Version ermöglicht es, Karten auch offline zu nutzen. Gerade bei Outdooraktivitäten in ländlichen Gebieten, mit keiner oder schlechter Internetverbindung, ist diese Funktion sehr nützlich. Das intuitive Bedienen über Touchscreen ermöglicht dem Nutzer ein stufenloses Zoomen. Über die integrierte GPS-Funktion können Wanderer und Radfahrer zudem ihre Touren aufnehmen und zum Navigieren einsetzen. Reliefdarstellungen und Höheninformationen begeistern die Orientierungssuchenden im Gelände und die zusätzliche GPS-Navigationsfunktion „moving map“ richtet die Karten bei Bedarf in Laufrichtung aus. Unter www.lgl-bw.de oder bwmm.lgl-bw.de sind Informationen zu weiteren Funktionen der App. Die Premiumversion der App ist beim AppStore, Google Play oder über LGL-Codecards erhältlich.

» Landratsamt Emmendingen – Abfallwirtschaft

Recyclinghöfe und Grünschnittplätze am Karsamstag geöffnet

Alle Recyclinghöfe und Grünschnittplätze sind am Karfreitag geschlossen. Am Karsamstag, 4. April, sind die Recyclinghöfe und Grünschnittplätze zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Grünschnittplätze ab 1. April wieder mittwochs geöffnet

Mit Beginn der Sommerzeit sind die zentralen Grünschnittplätze im Landkreis Emmendingen ab April in den Sommermonaten bis Mitte Oktober auch wieder am Mittwochnachmittag zur Feierabendzeit von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Dies gilt erstmals am Mittwoch, 1. April, und ab da jeden Mittwoch bis 14. Oktober. Am Mittwochnachmittag kann auf den zentralen Grünschnittsammelplätzen in Elzach, Emmendingen, Waldkirch, Denzlingen, Edingen, Kenzingen und Herbolzheim Grünschnitt und auch Rasenschnitt abgegeben werden. Die zentralen Grünschnittplätze sind zudem ganzjährig am Freitagnachmittag und Samstagvormittag geöffnet. Hinweise zur Grünschnittsammlung gibt's im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de unter der Rubrik „Abfallwirtschaft“.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de



Geänderte Mülltermine wegen Ostern

Wegen der Osterfeiertage verschieben sich in einigen Gemeinden die Abfuhrtermine für graue Tonne, Papiertonne und Gelben Sack.

Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes bittet deshalb darum, die geänderten Termine zu beachten. Sie sind im Abfallkalender mit einem roten Ausrufezeichen markiert.

Kahlenberg am Karsamstag geschlossen

Die Abfallbehandlungsanlage auf dem Kahlenberg ist am Karsamstag, 4. April, geschlossen. Eine Anlieferung von Sperrmüll oder anderer Abfälle ist an diesem Tag somit nicht möglich.

» Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt

Kochkurs für Kinder am 11. April: Gemüse säen und pflanzen

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg lädt Kinder von sechs bis zwölf Jahren zu einem Kochkurs am Samstag, 11. April, von 10 bis 13 Uhr ein.

Im April werden die ersten Gemüsesetzlinge und Erdbeeren gepflanzt und gesät. In der Lehrküche werden anschließend einfache Speisen zubereitet, die zu Hause von den Kindern nachgekocht werden können. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro und 5 Euro für Lebensmittel und Materialkosten. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden.

Anmeldung bis zum 7. April beim Landwirtschaftsamt des Landratsamtes unter Telefon 07641 / 451-9110.

Kinderkochkurse in den Osterferien

Für Kinder von acht bis zwölf Jahren bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg in den Osterferien zwei Kurse an.

Der Ferienkochkurs mit Rezepten rund um Ostern ist am Dienstag, 31. März, und Mittwoch, 1. April, jeweils von 9 bis 12 Uhr.

Beim zweiten Kurs am Donnerstag, 2. April, geht es um viele Rätsel rund um Korn und Brot.

Die Teilnahmegebühr beträgt je Kurstag 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. **Anmeldung bis zu diesem Freitag, 27. März**, beim Landwirtschaftsamt, Telefon 07641 / 451-9110.

» Landratsamt Emmendingen – Straßenverkehrsamt

Kfz-Zulassung und Führerscheinstelle am 10. April geschlossen

Wegen der Umstellung auf ein neues EDV-Programm und damit verbundener Testläufe ist das Straßenverkehrsamt des Landratsamtes Emmendingen am Freitag, 10. April, den ganzen Tag geschlossen. Davon betroffen sind sowohl die Kfz-Zulassung als auch die Führerscheinstelle. Eine An- beziehungsweise Ummeldung von Fahrzeugen usw. ist an diesem Tag somit nicht möglich.

Das Landratsamt Emmendingen bittet um Verständnis für diese nicht aufschiebbare Schließung und empfiehlt, dies zu berücksichtigen und auf einen der anderen Öffnungstage auszuweichen.

» Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Für Steuerberater/Arbeitgeber: neue Seminare zur Sozialversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet auch 2015 wieder Seminare zu sozialversicherungsrechtlichen Fragen an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Arbeitgeber, Mitarbeiter in Personalbüros und Steuerberater.

Nach ihrem gesetzlichen Auftrag prüfen die Rentenversicherungsträger spätestens alle vier Jahre die ordnungsgemäße Zahlung der Sozialabgaben bei den Arbeitgebern. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg steht Arbeitgebern aber auch schon vor den Prüfungen mit Rat und Tat zur Seite.

In den diesjährigen Seminaren „**Prüfung der Künstlersozialabgabe**“ und „**Aktuelles aus der Betriebsprüfung**“ (Mindestlohn, Aufzeichnungspflichten, Änderungen bei den Minijobs, Gleitzone und kurzfristigen Beschäftigungen, Berufsfachschüler, Schulende und weitere Ausbildung, Familienangehörige und GmbH-Geschäftsführer) werden wieder praxisbezogene Sachverhalte und die gesetzlichen Änderungen erläutert.

Im Raum Freiburg finden die Seminare an folgenden Terminen statt:

Seminar „Prüfung der Künstlersozialabgabe“:

Mittwoch, 22. April, von 9 bis 12 Uhr oder von 14 bis 17 Uhr, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Freiburg, 79100 Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3;

Donnerstag, 23. April, von 9 bis 12 Uhr oder von 14 bis 17 Uhr, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Freiburg – Außenstelle Lörrach, 79539 Lörrach, Feldbergstraße 16.

Seminar „Aktuelles aus der Betriebsprüfung“ (Mindestlohn, Aufzeichnungspflichten, Änderungen bei den Minijobs, Gleitzone und kurzfristigen Beschäftigungen, Berufsfachschüler, Schulende und weitere Ausbildung, Familienangehörige und GmbH-Geschäftsführer):

Mittwoch, 29. April, von 9 bis 12 Uhr oder von 14 bis 17 Uhr, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Freiburg, 79100 Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3.

Donnerstag, 30. April, von 9 bis 12 Uhr oder von 14 bis 17 Uhr, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Freiburg – Außenstelle Lörrach, 79539 Lörrach, Feldbergstraße 16.

Bitte beachten: Die Teilnehmerzahl an den Seminaren ist begrenzt. Berücksichtigt werden Interessenten in der Reihenfolge der Anmeldung.

Anmeldeschluss ist an diesem Freitag, 27. März. Zu den Arbeitgeberseminaren kann man sich online unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de anmelden. Über den Bereich „Wichtige Links“ kommt man direkt zu den Terminen der Arbeitgeberseminare und zu den Anmeldeformularen. Die Arbeitgeberseminare werden jedes Jahr per Newsletter angekündigt. Die Deutsche Rentenversicherung empfiehlt daher, den kostenlosen Newsletter zu abonnieren.

» Agentur für Arbeit

Jetzt den ersten Schritt machen

Viele Frauen in der Region gehen keiner bezahlten Arbeit nach, obwohl sie das gerne tun würden. Speziell für sie gibt es jetzt ein neues Beratungsangebot. Ab sofort berät Regina Jehle interessierte Frauen und Männer bei der Rückkehr in das Berufsleben und betreut sie nachhaltig auf dem Weg dahin. Zusätzlich bietet sie für einen unkomplizierten, ersten Kontakt an ausgewählten Tagen die „Themeninsel Wiedereinstieg“ an.

„Wir möchten Frauen motivieren, wieder ins Berufsleben



einzuweisen. Ausdauer, Stressresistenz und Organisationsfähigkeit trainieren diese Frauen regelmäßig im Alltag und sind deshalb ein Gewinn für jedes Unternehmen“, sagt der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Freiburg, Christian Ramm. „Die Frauen aus der „Stillen Reserve“ sind hoch motiviert und gut ausgebildet. Aber sie trauen sich häufig nicht, den ersten Schritt zu machen. An diesem Punkt will ich sie abholen. An der „Themeninsel Wiedereinstieg“ kann man mit mir spontan ins Gespräch kommen, ohne sich dafür vorher anzumelden oder Formulare auszufüllen. In Kurzberatungen zeige ich auf, welche weiteren Schritte auf dem Weg zum erfolgreichen Wiedereinstieg hilfreich sind. Wichtig ist mir dabei, dass auf den ersten Schritt ein zweiter folgt“, sagt Jehle.

Das könnte dann eine ausführliche Beratung nach Termin sein, für die sich die Wiedereinstiegsberaterin dann eine Stunde Zeit nimmt. Denn die Aspekte des beruflichen Wiedereinstiegs sind vielfältig und für jede Ratsuchende bedarf es einer individuellen Lösung, damit es mit dem zweiten Berufsstart auch nachhaltig klappt.

Kontaktaufnahme und Beratungstermine gibt es unter Freiburg.Wiedereinstieg-arbeitsagentur.de. Die Themeninsel Wiedereinstieg gibt es im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Der erste Termin ist am 1. April. Die weiteren Termine folgen dann immer am ersten Mittwoch eines Kalendermonats, jeweils in der Zeit von 8.30 bis 12.30 Uhr.

► Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da. In Herbolzheim bietet die Polizei außerdem einmal wöchentlich die Möglichkeit, im Rahmen einer Bürgersprechstunde im Präventionshaus **FIFTEENReds** sein Anliegen persönlich vorzubringen.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Bürgersprechstunde Herbolzheim, Kanaustraße 11
donnerstags 17.00–19.00 Uhr 07643/9339931

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



Volkshochschule aktuell

VHS in Teningen

Acrylmalerei (23174)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, fünfmal dienstags, 18 bis 20.15 Uhr, Beginn: 14.4.

Spargel mal anders (37105)

Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Küche, Mi., 15.4., 18 bis 22 Uhr.

Prado del Rey – A Coruña – Madrid: Spanischsprachiger Bildervortrag über eine Reise durch Andalusien, Galizien und Madrid (46910)

Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Mi., 15.4., 19 bis 20.30 Uhr.

Fit im Alter - wie geht das? Gesundheitswandern (32750)

Teningen, Treffpunkt: Parkplatz am Trimm-dich-Pfad, Allmend, fünfmal dienstags, 10 bis 12 Uhr, Beginn: 21.4.

Microsoft Office - Word 2010: Rund um Formatierung Absätze, weiche Zeilenschaltung, Nummerierung, Aufzählung... (51178)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, Di., 21.4., 16.30 bis 18 Uhr.

VHS Nördlicher Breisgau

Neu: Vorbereitung auf die Abschlussprüfung Englisch Realschule Klasse 10 – Osterferien (64302B)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Mo., 30.3., bis Do., 2.4., 13.30 bis 16.30 Uhr.

Speckstein-Werkstatt in den Osterferien für Kinder ab 8 (24024)

Denzlingen, Rocca-Nebengebäude, Hauptstraße 134, Werkraum, Mi., 8. bis Fr., 10.4., 10 bis 12.15 Uhr.

Bunter Blickfang Blumenwiese oder: wie man eine Wildblumenwiese selber anlegt (11362)

Vörstetten, Naturgarten am Mühlbach, Treffpunkt am Ende der Stichstraße am Mühlbach, Sa., 11. und 25.4., 10 bis 14 Uhr.

Tastaturschreiben lernen: Schnellschreiben mit 10-Finger-System (54220)

Reute, Grund- und Hauptschule, Hinter den Eichen 3, Computerraum, viermal montags, 19 bis 20.30 Uhr, Beginn: 13.4.

Workshop Jazztanz für Anfänger (auch mit Vorkenntnissen) (25200)

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Saal, Fr., 10.4., 19 bis 21 Uhr, Sa., 11.4., 10 bis 12 Uhr.

Latin für Anfänger und Wiedereinsteiger (47320)

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 2 (im Innenhof), fünfmal montags, 16.30 bis 18 Uhr, Beginn: 13.4.

Einsteigerkurs in die Textverarbeitung: Erste Schritte in Microsoft Word 2010 (51202)

Herbolzheim, Villa Schindler, Rheinhausenstraße 26, Mo., 13. und 20.4., 18.30 bis 20.45 Uhr.

Wenn unsere Vierbeiner älter werden oder: wie man dem „Senior“ bei Krankheiten und Altersgebrechen helfen kann (11450)

Malterdingen, Grundschule (Altes Schulgebäude), Schulstraße 52, Di., 14.4., 19 bis 21.15 Uhr.

Chill mal - Pubertät entspannt! oder: wie man die Zeit zwischen Kindheit und Erwachsenwerden entspannter durchleben kann (17039)

Kenzingen, Gymnasium, Breslauer Straße 13, Di., 14.4., 19.30 bis 21.45 Uhr.

Thaiküche - asiatisch leicht & lecker (37316)

Reute, Grund- und Hauptschule, Hinter den Eichen 3, zweimal freitags, 19 bis 22 Uhr, Beginn: 17.4.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-25, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

26.03. Lisel Bruder, Rheinstraße 2a (91 Jahre)
 28.03. Fritz Böcherer, Schwellweg 2 (83 Jahre)
 29.03. Gerda Groß, Steinstraße 16 (86 Jahre)
 29.03. Waltraud Prisciano, Rheinstraße 2a (79 Jahre)
 29.03. Helga Schillak, Hans-Sachs-Straße 8 (78 Jahre)
 30.03. Elfriede Fehser, Belchenstraße 10 (85 Jahre)
 30.03. Günter Blöchinger, Birkenweg 2a (71 Jahre)

Köndringen

29.03. Helmut Schlempp, Mühlenstraße 4 (71 Jahre)
 01.04. Werner Isop, Klingelgasse 8 (82 Jahre)

Nimburg

27.03. Ernst Albert Sommer, Breisacher Straße 38 (83 Jahre)
 27.03. Christa Schrader, Markgrafenstraße 1 (70 Jahre)
 28.03. Hans-Jörg Fritz Hermann Sommer, Eichelweg 1 (76 Jahre)
 31.03. Joachim Rotzler, Vulpiusstraße 3 (74 Jahre)



Seniorenpost

» Rosenstüble-Treff im Seniorenzentrum Teningen

Geselliger Nachmittag am 1. April

Am **Mittwoch, 1. April, um 15 Uhr** sind die Teninger Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen zum „Rosenstüble-Treff“ im Teninger Seniorenzentrum der Bruderhaus Diakonie, Bahlinger Straße 27. Auf dem Programm steht „handgemachte Musik“, gemeinsames Singen und Vorlesen bei Kaffee und Kuchen. Weitere Informationen erhalten Interessierte und Angehörige bei Heide Mielke, Telefon 07643 / 9360780, und Birgit Hess, 07641 / 52288.

Bitte eintreten - die Kirche hat geöffnet

Ab April bis Ende September ist die Kirche täglich zwischen **10 und 17 Uhr** auch außerhalb der Gottesdienstzeiten geöffnet. Barrierefreier Zugang ist an der Nordseite der Kirche.

Auferstehungsfeier am Ostersonntag mit Osterfrühstück

An **Ostersonntag, 5. April**, findet um **5.30 Uhr** in der Kirche eine Auferstehungsfeier statt. Sie beginnt in der dunklen Kirche mit alten Texten und Musik. Als Zeichen der Auferstehung wird die Osterkerze in die Kirche getragen, von der alle das Licht mitnehmen können.

Die Feier des Abendmahls schließt den Gottesdienst ab. Anschließend sind alle zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus eingeladen.

Ihr Meister-Fachbetrieb seit 1985!

H.GEBHARDT
MALERWERKSTÄTTE



*Qualität ist unser Auftrag,
Service unsere Leistung!*

Ihr Team für Maler- und Modernisierungsarbeiten!

H. GEBHARDT MALERWERKSTÄTTE

Tel.: 07641-44 163 | 79331 Teningen

maler-gebhardt@t-online.de | malerwerkstaette-gebhardt.de

Vollwärmeschutz | Kreative, dekorative Fassaden- und Innenraum-Gestaltung



» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Minigottesdienst am Sonntag

Am kommenden Sonntag, 29. März, Palmsonntag, feiert die Evangelische Kirchengemeinde um **11 Uhr** „Minigottesdienst“. Thema ist dieses Mal „Wie sich Angst in Freude verwandelt“. Es wird gesungen und gebetet. Alle Kinder von eins bis fünf Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten sind eingeladen.

METZGEREI
feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 26. bis 28.3.2015

<i>schöne</i>	Putenschnitzel	100 g € 1,02
	natur, paniert, auch mit Cornflakes	
<i>herzhaft zum Vesper</i>	Presskopf	100 g € 0,99
<i>saftiger</i>	Bauernschinken	100 g € 1,24
<i>Vitaminbombe</i>	Rotkrautsalat mit saftigen Äpfeln	100 g € 0,92
<i>herrlich cremig</i>	Le Roulé Kräuter-Frischkäserolle, 70% FiTr	100 g € 1,85

Bitte beachten Sie unsere

„sterseite“
mit interessanten Angeboten
am 25. März 2015
in den „TENINGER NACHRICHTEN“!

PARTYSERVICE

*Für die zahlreichen Glückwünsche und
Präsente, die ich zu meiner KONFIRMATION
erhalten habe, möchte ich mich, auch im
Namen meiner Eltern, recht herzlich bedanken.*

Teningen, im März 2015

Ilona Schulz

» Seniorenzentrum Teningen

Konzert am morgigen Donnerstag

Das Seniorenzentrum Teningen lädt die Bevölkerung recht herzlich zu einem Konzertabend mit dem „Mondstein-Quartett“ und Werken von Richard Strauss, Fritz Kreisler und Ludwig van Beethoven ein. Das Seniorenzentrum begrüßt hierzu die Musikerinnen Silvia Fischer - Violine, Cornelia Anuschek-Pellegrini - Viola, Gaby Schumacher - Violoncello und Franziska Stadler - Klavier.

Die Veranstaltung findet am morgigen Donnerstag, 26. März, um 19 Uhr in der Cafeteria des Seniorenzentrums Teningen statt. Der Eintritt ist frei! BruderhausDiakonie, Seniorenzentrum Teningen, Bahlinger Straße 27, Teningen, Telefon 07641 / 468970.

» Schwarzwaldverein Teningen

Wanderung: Kaiserstuhl früh im Jahr

Am kommenden **Sonntag, 29. März**, wandert die Schwarzwaldvereins-Ortsgruppe Teningen mit Wanderführer Hermann Jäger im Kaiserstuhl. Die Wanderung beginnt am Bahnhof Nimbürg, dort ist um 10 Uhr Treffpunkt. Sie führt an der alten Dreisam entlang nach und durch Eichstetten. Auf dem Querweg Schwarzwald – Kaiserstuhl – Rhein geht es durch die Eichstetter Rebgevanne: Rennweg, Wihltalblick, Gutensberg und Siebenweg. Am Waldparkplatz Käferholz ist eine Rast mit Rucksackvesper vorgesehen. Über dem Nägler beim Silberberg geht es über Hexenpfädle zur Schönebene, dem höchsten Punkt der Wanderung mit etwa 400 Metern und von dort stets bergab an der Habstalhütte vorbei, durch den Friedwald der Stadt Endingen am Summberg, vorbei am Erleweiher nach Endingen, wo eine Einkehr vorgesehen ist. Dauer der Wanderung circa vier Stunden, Streckenlänge etwa 13 Kilometer mit 210 Höhenmetern. Rückkehr von Endingen mit der Kaiserstuhlbahn, die im Stundentakt fährt, circa um 17.21 Uhr.

Anmeldung bei Hermann Jäger unter Telefon 07663 / 912398 oder E-Mail: hermann-jaeger@gmx.de.



Praxisgemeinschaft Theodor-Frank-Straße

Theodor-Frank-Straße 3, 79331 Teningen

Wir machen Urlaub:

Praxis für Allgemeinmedizin

Dr. D. Scherer-Klabunde (Tel. 0 76 41 / 50 27)
vom 7.4. bis 10.4.2015

Praxis für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dr. C. Klabunde (Tel. 0 76 41 / 5 22 46)
vom 30.3. bis 10.4.2015

Die vertretenden Ärzte entnehmen Sie
bitte unseren Anrufbeantwortern

Wanderung durch die Ortenau

Am **Donnerstag, 2. April**, wandert die Ortsgruppe Teningen in der Ortenau. Treffpunkt 10 Uhr Bahnhof Teningen-Mundingen. Die Wanderung führt von Lahr-Schlüssel entlang der Schutter nach Kuhbach, weiter durch das Brudertal zur Kapelle und bergauf zur Tafeltanne. Nach einer Vesperpause geht es auf dem Holzweg bergab nach Heiligenzell und Friesenheim, wo eine Einkehr vorgesehen ist. Wanderstrecke circa 13 Kilometer bei 280 Höhenmetern. Gäste sind herzlich willkommen. Fahrt mit dem Baden-Württemberg-Ticket, Kosten etwa 10 Euro.

Anmeldung bei den Wanderführern Renate Fiedler und Franz Schneider erforderlich **bis diesen Freitag, 27. März**, unter Telefon 07641 / 42096.

Am 8. April: hinter den Kulissen bei der VAG Freiburg

Die Ortsgruppe unter Leitung von Wanderführerin Renate Geisert bietet am **Mittwoch, 8. April**, einen Besuch bei der VAG Freiburg an. Dort werden die Teilnehmer bei einer circa 1,5-stündigen Betriebsführung Einblicke in das moderne Nahverkehrssystem erhalten. Maximale Teilnehmerzahl 25 Personen. Fahrt mit der Bahn, Treffpunkt: 12.20 Uhr Bahnhof Emmendingen. Eventuell findet am Ende der Führung eine Kaffeepause statt.

Anmeldung bitte bis diesen Freitag, 27. März, unter Angabe von Regiokartenbesitz bei Wanderführerin Renate Geisert, Telefon 07641 / 41783 oder E-Mail: ganz-geisert@arcor.de.

Wanderwoche im Juni im Trentino

Der Schwarzwaldverein organisiert vom **13. bis 19. Juni** eine Wanderwoche zwischen Brenta und Gardasee (Trentino). Etwa Kondition und Trittsicherheit ist erforderlich. Ausgehend vom Vier-Sterne-Hotel in Comano Terme werden fünf Tageswanderungen mit „Busbegleitung“ unternommen. Es sind noch Plätze frei. Nähere Auskunft erteilt Kurt Armbruster, Telefon 47559.

» CVJM Teningen

Veranstaltungen

Im Christlichen Verein Junger Menschen Teningen finden folgende Veranstaltungen statt, zu denen herzlich eingeladen wird:

Waldläufer-ZACK-Projekt (neun bis zwölf Jahre) einmal im Monat samstags, mit Jan Bauser (Telefon 571460), Matthias Schindler (Telefon 6958), Yan Bruzzone (Telefon 935070) und Dominic Weinreich (Telefon 935666).

Sportkreis für Jugendliche und Erwachsene dienstags ab 19 Uhr in der Heimbacher Sporthalle, Info: Rolf Schmidt (Telefon 573969).

OPTIK



BLICK

Ihr Spezialist für
Gleitsichtbrillen

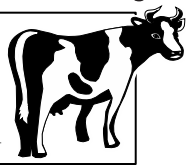
·
kostenloser
Sehtest

·
Sonnenbrillen

INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 / 15.00-18.00 UHR · MI+SA. 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

Do. von 8-12 Uhr auf dem Markt in Teningen

Fleisch- und Wurstspezialitäten
 Christoph Zimmermann
 Im Hohland 32
 79331 Teningen-Köndringen



Telefon: 0 76 41 / 93 68 18 Mobil: 0171 / 2 35 22 78

Putzhilfe für Haushalt in Teningen gesucht

2,5 Std./Wo. Anmeldung obligatorisch.
 Tel. 0151 / 21504083, ab 13 Uhr.

Mütterkreis, Info: Gabi Kuhnt (Telefon 53355) und Heike Lay (Telefon 42802).

Mittwoch-Hauskreis, 19 Uhr, Info: Peter Winski (Telefon 53172).

Donnerstag-Hauskreis, 20 Uhr, Info: Bruno Frick (Telefon 44303).

Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders gekennzeichnet – im CVJM-Haus, Neudorfstraße 40a, neben der Feuerwehr, statt.

» **TuS Teningen, Abteilung Judo**

Jahreshauptversammlung am Freitag

An diesem **Freitag, 27. März**, findet um 20 Uhr im Anschluss an das Abendtraining in der Lechhalle in Teningen die Jahreshauptversammlung der Judoabteilung statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht des Abteilungsleiters, Berichte der einzelnen Resorts, Termine 2015, Anträge des Vorstandes und der Mitglieder sowie Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung mussten spätestens acht Tage vor der Jahreshauptversammlung beim Abteilungsleiter oder dessen Stellvertreter vorliegen.

Alle Mitglieder und Eltern beziehungsweise Erziehungsberechtigten, jugendliche Mitglieder sowie alle Freunde des Judoports sind zu dieser Hauptversammlung herzlich eingeladen.

» **TuS Teningen, Abteilung Fitness**

Jahreshauptversammlung am 17. April

Am Freitag, **17. April**, findet um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung der Fitnessabteilung des TuS Teningen statt. Treffpunkt um 19.45 Uhr vor der Ludwig-Jahn-Halle.

Die Tagesordnung sieht folgenden Ablauf vor: 1. Begrüßung und Bericht des Ersten Vorstandes; 2. Bericht der Übungsleiter; 3. Bericht und Entlastung der Kassenwartin; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Neuwahlen; 6. Wahlen der neuen Kassenprüfer für 2015; 7. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder; 8. Verschiedenes.

Wünsche und Anträge zu TOP 7 sind schriftlich bis acht Tage vor der Versammlung beim Vorstand (Michaela Löffel, Neudorfstraße 22a in Teningen) einzureichen. Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlich zur Versammlung eingeladen.

SEH-WEISEN behinderter Künstler

| www.lebenshilfe-shop.de

Oder Katalog anfordern: Tel.: (02404) 986626

KÖNDRINGER Rundschau



» **Forstrevier Vierdörferwald**

Brennholz aus dem Gemeindewald

Am Landecker Weg (Fuchsenbuck) und am Brunnenrain sind noch einige Lose Kronenholz (Schlagraum) zu vergeben.

Interessenten melden den Bedarf bitte bis zum 2. April direkt bei Revierleiter Schultis, Telefon 49627, an.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben.** Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückezug **lang** abgefahren wird.

» **Kleintierzuchtverein C 108 Köndringen**

Am Freitag Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung an diesem Freitag, 27. März, herzlich ins Vereinsheim eingeladen. Beginn ist um 20 Uhr!

NIMBURGER Rundschau



» **Verwaltungsstelle Nimburg**

Geänderte Öffnungszeiten

Die Verwaltungsstelle Nimburg ist zukünftig jeweils dienstags ganztags geöffnet. Im Gegenzug wird Frau Bockstahler jedoch donnerstags nur nachmittags und in der Abendsprechstunde bis 18 Uhr vor Ort sein. Hier die neuen Öffnungszeiten: Dienstag: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr; Donnerstag: 14 bis 18 Uhr.

Haus oder Grundstück zum Kauf in Nimburg gesucht.

Wir sind zu viert und brauchen mehr Platz, und möchten gerne in Nimburg bleiben. Auch im Tausch mit großzügiger, heller 3-Zimmer-EG-Whg. mit Gartenanteil möglich. Infos bitte per Mail an haus-in-nimburg@gmx.de

» Förder- u. Freundeskr. Kiga Sonnenschein Bottingen

Muttertagsfest zum zehnjährigen Jubiläum im Bottinger Kindergarten

Seit nunmehr zehn Jahren sichert der Förderverein die Nachmittagsbetreuung der Kinder im Bottinger Kindergarten Sonnenschein. Dieses zehnjährige Jubiläum feiert der Förderverein am Sonntag, 10. Mai, mit einem Muttertags-Jubiläums-Fest. Das Fest findet auf dem Gelände des Kindergartens „Sonnenschein“ in Bottingen statt.

Eröffnet wird dieser feierliche Tag um 10.30 Uhr mit einem von den Kindergartenkindern mitgestalteten Gottesdienst. Für das leibliche Wohl wird im Anschluss an den Gottesdienst mit einem Drei-Gänge-Muttertagsmenü bestens gesorgt werden. Der Musikverein Nimburg/Bottingen und die Reblaus-Musikanten sorgen für die musikalische Umrahmung. Zum gemütlichen Verweilen am Nachmittag lädt das traditionelle Kuchenbüfett mit einer Vielzahl an selbst gemachten Kuchen und Torten ein.

Für die Unterhaltung der Kinder ist ebenfalls gesorgt: Die Kinder können sich auf viele verschiedene Spiel- und Bastelangebote freuen. Interessierte sind mit ihren Familien herzlichst dazu eingeladen, diesen besonderen Anlass am Muttertag gemeinsam mit dem Kindergarten und dem Förder- und Freundeskreis Sonnenschein zu feiern. Der Erlös des Festes kommt den Kindern zugute. Man freut sich auf Besucher.

» Gesangverein Bottingen

Gesangverein sucht neuen Weg

Wie man dem Pressebericht der diesjährigen Generalversammlung bereits entnehmen konnte, ist der Gesangverein in der momentanen Besetzung nicht mehr in der Lage, seinen Chorgesang in bisheriger Form auszuüben. Um den einzigen kulturellen Verein in Bottingen vor der vollständigen Auflösung zu bewahren, besteht die Möglichkeit einer Neuorientierung. Anvisiert ist die Überführung des Chorgesanges in einen Verein zur Brauchtumpflege. **Hierzu braucht der Verein Unterstützung. In den nächsten Tagen erlauben sich die Vorstandschaft und Chormitglieder, Bürger persönlich anzusprechen.** Man wünscht sich und Bottingen eine offene Tür – um in den kommenden Tagen persönlich die Neugestaltung präsentieren zu können. Der Gesangverein Bottingen bedankt sich für das Verständnis.

» VdK-Ortsverband Nimburg-Bottingen

Am Freitag Jahreshauptversammlung

Der VdK-Ortsverband Nimburg-Bottingen lädt hierzu an diesem Freitag, 27. März, um 19 Uhr die Mitglieder und Gäste in das Gasthaus Kaiserstuhl ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht der Vorsitzenden; 4. Schriftführerbericht; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Wahlen; 9. Ehrungen; 10. Grußworte des Kreisverbandes/Gemeinde; 11. Verschiedenes/Schlussworte.

Man freut sich über eine rege Beteiligung.

1½-Zi.-Whg. Teningen-Bottingen

45 qm, Souterrain, überdachte Terrasse, EBK, Bad mit Dusche, Stpl., 380,- € WM. **Telefon 0 76 63 / 57 12**

» Gemischter Chor der Chorgemeinschaft Nimburg

Hits treffen Filmmelodien – am 28. März, 20 Uhr in der Nimberghalle

Bekannte und beliebte Schlagerhits sowie weltbekannte Filmmelodien präsentieren der Gemischte Chor Nimburg und die Gastchöre Chorvereinigung Hochdorf und der Männerchor Liederkrantz Bremgarten. Die Chöre bieten ein abwechslungsreiches Programm mit beschwingten und besinnlichen Liedern fürs Herz und zum Mitsingen. Die bunte Palette geht von Melodien aus den Filmen „3 Haselnüsse für Aschenbrödel“, Disney's „Aladdin“, und „Titanic“ über Hits von Udo Jürgens, Michael Jackson und Beatrice Egli bis zu amerikanischer Countrymusik und Seemanns-Shantys.

Karten können im Vorverkauf zu 7 Euro erworben werden unter folgenden Telefon-Nummern für Teningen: 07641/51132 und 07641/7820, für Nimburg und Bottingen: 07663/2870, in Sisis Blumenlädele, Stockbrunnenstraße 2 in Nimburg sowie bei allen Sängerinnen und Sängern.

Neben dem musikalischen Programm steht ein Glückstopf bereit und es werden schmackhafte Imbisse angeboten. Der Gemischte Chor Nimburg lädt herzlich zu dem Konzert ein.

» Kleintierzuchtverein Nimburg-Reute

Ostermarkt am Samstag, 4. April

Kleintiermarkt am Samstag, 4. April, von 7 bis 11 Uhr in der Nimberghalle in Nimburg. Es können Kaninchen, Geflügel, Tauben, Vögel usw. zu den üblichen Bestimmungen verkauft, getauscht oder gekauft werden. Wieder mit großem Geflügelhändler (Leghennen, Gänse usw.)

» TTC Nimburg

Wanderung am 1. Mai um den Nimberg

Wie bereits in den vergangenen Jahren veranstaltet der TTC Nimburg auch in diesem Jahr wieder am 1. Mai eine Volkswanderung rund um den Nimberg. Da auch wieder eine Tombola stattfinden wird, werden in den nächsten Tagen Mitglieder des Vereins von Haus zu Haus ziehen, um Lose zu verkaufen. Es gibt viele wertvolle Preise zu gewinnen.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.



Kleinanzeigen online aufgeben: www.wzo.de



» Ortschaftsamt Heimbach

Fundsachen

Auf dem Ortschaftsamt Heimbach wurden folgende Fundsachen abgegeben: eine blaugrau-karierte Sporttasche Marke Satch, Inhalt: kurze Hose Größe 140, T-Shirt Größe XS, Turnschuhe Größe 36.

» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholz aus dem Gemeindewald

Oberhalb vom Schackerbuchweg, Surlacherweg und am Stutz oberhalb vom Steinweg sind noch einzelne Schlagraumlose (liegendes Kronenholz) vorhanden.

Interessenten melden ihren Bedarf bitte bis zum 2. April direkt bei Revierleiter Schultis, Telefon 49627, an.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben.**

Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit.

» Freunde der Geschichte Heimbachs

Am 26. April: Historische Gebäude und Kleindenkmäler in Heimbach

In Kooperation mit der Volkshochschule (VHS) bietet der Verein am 26. April um 14 Uhr eine Führung durch Heimbach an. Bei einem zwei- bis dreistündigen Rundgang helfen Mitglieder des Geschichtsvereins, markante Punkte des Dorfes näher kennenzulernen.

Interessierte sollten sich möglichst bald bei der VHS (siehe bei Kurs 12012 im Programmheft der VHS, Seite 22) anmelden. Über rege Teilnahme freuen sich die Vereinsmitglieder.

Palmen binden am Samstag

Zum Palmsonntag bietet der Geschichtsverein Heimbach wieder das Binden der original Heimbacher Palmen unter Anleitung von Andreas und Hans Hügler an. Bitte Palmstange/Rundstab, Rebschere und Taschenmesser mitbringen. Der Termin ist am kommenden Samstag, 28. März, ab 14 Uhr im Bürgersaal des Heimbacher Rathauses.

Helfen Sie geistig behinderten Menschen!

www.lebenshilfe-vererben.de

Bedenken Sie die Lebenshilfe in Ihrem Testament.

Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.

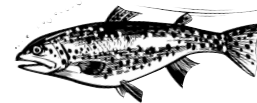
Frau Grit Lähmann, Raiffeisenstraße 18, 35043 Marburg, Tel.: 06421 491-218, E-Mail: Grit.Laehmann@Lebenshilfe.de

Konto: 501 000, Volksbank Mittelhessen, BLZ: 51390000



FrISCHE Forellen

Beste Qualität aus eigener Zucht



Geräuchert oder fangfrisch bratfertig

Gründonnerstag

ab 16 Uhr

Karfreitag

ab 10 Uhr

Am Heimbacher Fischweiher Hanfreetze, beim Steinbruch

FRISCHE FORELLEN · FRISCHE FORELLEN

» Livemusik - rockig - multimedial

Heimbacher Osterweg 2015 als Rock-Oratorium am Samstag und Sonntag

Wenn man von Passion oder Oratorium spricht, drängen sich zu meist erst einmal die großen, klassischen Vertonungen der alten Meister in den Vordergrund. Wer denkt bei der Kreuzigung Jesu schon an Rock- und Popmusik, an Einflüsse aus Jazz, Funk oder Rap? Der Musikstil selbst ist dabei allerdings weniger entscheidend als vielmehr die Art und Weise des kompositorischen Handwerks und der musikalischen Umsetzung.

Viele Songs des Osterwegs gehen zurück auf den Songwriter Johannes Nitsch, wurden von Andreas Ebner bearbeitet und arrangiert sowie mit eigenen Kompositionen ergänzt. Es werden neben einer Rockband auch klassische Instrumente wie Violine und Oboe in Erscheinung treten, selbst bekannte Choralmelodien aus vergangenen Jahrhunderten sind Inhalt der musikalischen Bandbreite. In Verbindung mit Bildern des Osterwegs und Schauspieleinlagen verspricht der Osterweg 2015 auf jeden Fall eine spannende und intensive Vorbereitung auf das nahende Osterfest.

Karten im Vorverkauf gibt es bis Samstagmittag für 8,50 Euro im Schlosscafé Heimbach und bei Augenoptik Wipfler in Emmendingen, die Sitzplätze sind nummeriert. Karten an der Abendkasse sind für 10 Euro erhältlich.

Die Aufführungen finden einmalig am kommenden Samstag, 28. März, um 20 Uhr und am Sonntag, 29. März, um 17 Uhr in der Anton-Götz-Halle in Heimbach statt. Das Gemeindeteam St. Gallus wird für einen Imbiss und Getränke sorgen, der Heimbacher Osterweg 2015 ist eine Veranstaltung der katholischen Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen.



Hosianna dem Sohne König! Jesu Einzug in Jerusalem, Osterweg 2015.

 » Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – spielen – Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Literatur für Erwachsene und pfeifige Spiele auf ihre Besucher.

Die anspruchsvollen Magazine „Landlust“, „ARD Buffet“ sowie „kraut und rüben“ können hier ausgeliehen werden. **Neu im Angebot: „Das Regiomagazin“.** **Motto im Monat März: „Menschen – Bücher – Begegnungen“.**

 » Musikverein Heimbach

Generalversammlung am Samstag

Die Generalversammlung des Musikvereins Heimbach findet am kommenden **Samstag, 28. März, um 19 Uhr im Bürgeraal des Heimbacher Rathauses** statt.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen: 1. Eröffnung durch die Musikkapelle; 2. Begrüßung; 3. Totenehrung; 4. Bericht des Schriftführers; 5. Bericht der Rechnerin; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Rechnerin; 7. Bericht des Vorstandes; 8. Entlastung des Gesamtvorstandes; 9. Wahl des Gesamtvorstandes; 10. Wahl eines Kassenprüfers; 11. Wünsche und Anträge.

Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Musikvereins ganz herzlich eingeladen.

 » Förderverein des Musikvereins Heimbach

Generalversammlung am 1. April

Am Mittwoch, 1. April, um 19.30 Uhr, findet im Proberaum der Anton-Götz-Halle die Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Heimbach statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Bericht des Ersten Vorstands; 2. Bericht der Schriftführerin; 3. Bericht des Kassierers; 4. Entlastung des Kassierers; 5. Wahl eines Kassenprüfers; 6. Entlastung des Gesamtvorstands; 7. Neuwahlen; 8. Wünsche und Anträge.

Gemäß § 11 Absatz 2 der Satzung des Fördervereins des Musikvereins Heimbach sind Anträge zur Mitgliederversammlung schriftlich an den Ersten Vorsitzenden, Ulrich Lutz, Dreibrunnenstraße 20, 79331 Teningen-Heimbach, zu richten. Sie sind auf die Tagesordnung der Mitgliederversammlung zu setzen, wenn sie spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin beim Ersten Vorsitzenden eingegangen sind. Die Mitglieder des Fördervereins sowie alle Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

 » Tischtennisclub (TTC) Heimbach

Am 10. April Generalversammlung

Die Generalversammlung des Tischtennisclubs Heimbach findet am Freitag, 10. April, um 20 Uhr in der Anton-Götz-Halle statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung durch den ersten Vorstand; 2. Bericht der Schriftführerin; 3. Bericht der Jugendleiterin; 4. Bericht der Rechnerin; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Rechnerin; 6. Wahl eines Kassenprüfers; 7. Bericht des ersten Vorstands; 8. Entlastung des Gesamtvorstands; 9. Ehrungen; 10. Beschluss über vorliegende Anträge; 11. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und außerordentliche Beiträge; 12. Wünsche und Anträge.

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen schriftlich oder mündlich acht Tage vor dem Tag der Mitgliederversammlung dem Vorstand mitgeteilt werden. Hierzu sind alle Mitglieder, Jugendspieler, Eltern der Jugendlichen und Freunde des Tischtennisvereins recht herzlich eingeladen.

 » Sportverein Heimbach (SVH)

SVH-Senioren-Treff am 9. April

Am Donnerstag, 9. April, findet im Clubheim der Frühjahrs-Senioren-Treff statt. Beginn: 20 Uhr. Neben dem Informationsaustausch mit dem Vorstand stehen geplante Aktivitäten auf der Tagesordnung. Die beiden Ansprechpartner Alfons Beck und Gerd Rehn würden sich über eine rege Beteiligung freuen.



Sport

 » SG Köndringen-Teningen

SG unterliegt in Hochdorf mit 21:23

Kurzfassung vorweg: Geschwächter Kader, tolle Abwehrleistung und schlechte Chancenverwertung ergaben trotz ausverkauftem Fanbus eine weitere knappe Auswärtsniederlage.

Bereits im Vorfeld der Partie gab es bei den Verantwortlichen tiefe Sorgenfalten hinsichtlich der Auswärtsfahrt zum Tabellen dritten, den Pfalzbibern aus Hochdorf. Für den aufgrund einer Grippe nicht reisefähigen Trainer Ole Andersen sprang aushilfsweise der nächstjährige Co-Trainer Marco Schiemann ein. Reisefähig und deshalb dabei war Kapitän Martin Hirling, spielfähig, ebenfalls aufgrund einer Grippe, war er aber nicht. Michael Rascher, die momentane Daueraushilfe in der Abwehr, war ebenfalls verhindert, soviel zu den Sorgenfalten vor der Partie.

Nach dem Anpfiff entwickelte sich in der ersten Halbzeit ein ausgeglichenes Spiel mit einer Ein- bis Zwei-Tore-Führung für den TV Hochdorf. In der Abwehr gelang es den Mannen um Spielmacher Daniel Warmuth zunächst nicht, den Kreisläufer zu neutralisieren, so kamen die Biber zu relativ leichten Toren über den Kreis. Im Angriff traf man auf die bekannt defensive und körperlich äußerst robuste 6-0-Abwehr, mit der sich der SG-Rückraum entsprechend schwertat. Mann der ersten Halbzeit aufseiten der SG war Torhüter Domenico Ebner, der neben zwei gehaltenen Siebenmetern auch einige freie Chancen der Pfalzbiber entschärfte und damit sein Team immer in Schlagdistanz zu den Hochdorfern hielt. Mit zwei Toren Rückstand, beim Stand von 11:9, ging es in die Pause. In der Kabine war die Analyse von Schiemann entsprechend: Lob für Abwehrarbeit und die Aufforderung im Angriff zu mehr und schnelleren Bewegungen, um die Abwehr der Hochdorfer zu Fehlern zu verleiten. Dieser Plan ging nicht auf, schnell gelang es den pfälzischen Gastgebern, einen Vorsprung von fünf Toren herauszuwerfen. Im Angriff wurde der Abschluss überhastet aus nicht optimalen Positionen gesucht und freie Chancen wieder einmal nicht genutzt. Eine Schrecksekunde ereignete sich in der 41. Minute, als sich Top-Scorer Felix Zipf ohne Kontakt zum Gegner den linken Oberschenkel zerrte und in der Folge nicht mehr eingesetzt werden konnte. In der Abwehr tritt der junge Lukas Zank immer mehr in die Fußstapfen seines großen Bruders Steffen, unbestritten einer der stärksten Abwehrspieler der Liga. Lukas zeichnete sich gleich auf drei Positionen in der Abwehr gegen körperlich deutlich größere Gegner aus und wird immer mehr zu einer festen Größe im Abwehrverband der SG. In der 52. Minute bei fünf Toren Rückstand ging noch einmal ein Ruck durch die nun aufopfernd kämpfende Mannschaft. Tor um Tor kämpfte man sich nun an die zunehmend müder werdenden Hochdorfer heran. Letztlich scheiterte die Aufholjagd aber am Unvermögen, das Runde ins Eckige zu befördern. Gut 50 von den Brassballs unterstützte Fans konnten die erneute Niederlage leider auch nicht verhindern.

Nächsten Samstag um 20 Uhr geht es in der heimischen Ludwig-Jahn-Halle gegen den TV Germania Großsachsen. Nach

zwei knappen Niederlagen auswärts gilt es, einen Sieg gegen das zwar blasse, aber dennoch vorhandene Abstiegsgepenst einzufahren. Mit hoffentlich kompletter Mannschaft und einem genesenen Trainer sollte der punktgleiche Tabellennachbar mit dem Publikum im Rücken eigentlich ein machbarer Gegner sein, bevor man sich in die fast dreiwöchige Osterpause verabschiedet.

SG Köndringen-Teningen: Zipf 5/4, Warmuth 4, Gäbler 4, Bühler 3/1, Berchtenbreiter 2, Sandu 2, Vogt 1.

» SG Köndringen-Teningen, Damen I

Geschlossene Mannschaftsleistung besiegt Favoriten und Tabellenführer

SG Waldkirch/Denzlingen – SG Damen 25:30 (12:13): Durch den letzten Auswärtssieg gegen den Tabellen-Dritten aus Zähringen fuhren die Damen voller Zuversicht zum nächsten Auswärtsspiel nach Waldkirch. Die Kastelberghalle galt als uneinnehmbare Festung für fast alle Gastvereine, und so war die Favoritenrolle klar verteilt. Zu Beginn war ein vorsichtiges Abtasten beider Mannschaften zu sehen. Der Tabellenführer Waldkirch war gewarnt, die Nachricht über die Zähringer Niederlage drang bis über Denzlingen ins Elztal vor. Die geballte Trainerkompetenz des Tabellenführers mit Fabian Strübin und Konstantin Schäfer nahm auf der Trainerbank Platz, aber es half nicht: Über die gesamte erste Hälfte waren die Damen nie im Rückstand, zwar konnten sie sich nicht entscheidend absetzen, aber mit einer Ein-Tor-Führung ging es in die Halbzeit. Trainer Jürgen Doninger stellt das Team neu ein, um vielleicht auch die nächste Überraschung möglich zu machen. Das Gegner-Trio Zank – Kolbe – Nübling setzte bis zum 20:19 entscheidende Akzente. Danach kam die Zeit der SG, unterstützt durch Paraden von Sandra Bühler, spielerisch umgesetzt von Melanie Maier, Laura Kunkler und Sabrina Griebenauer, vollendet von Nadja Spitz, Anne Voigt und Tina Rösch, nahmen die SG-Sieben die Kastelberghalle vollends ein. Die Bank um Jürgen Doninger und die Fans bejubelten zum Schluss mit einer Klasse Leistung den mit 30:25 herausgeworfenen Sieg.

SG-Damen: Sandra Bühler (Tor), Sabrina Griebenauer (4/2), Tina Rösch (7), Melanie Maier (4), Laura Kunkler (2), Fine Zehner, Nadja Spitz (5/1), Anne Voigt (6), Theresa Adler (1), Svenja Willaredt, Jacqueline Löffler, Cindy Trefzer (1).

Vorschau: Das nächste Spiel um den Klassenerhalt bestreiten die SG-Damen I am kommenden Sonntag, 29. März, um 15 Uhr (!) in der Ludwig-Jahn-Halle gegen die SG Maulburg/Steinen.

TSV Alem. Zähringen Damen – Damen 22:24 (10:11): Aufstiegsaspirant besiegt: Zur ungewohnten Anwurfzeit am Sonntagabend (15. März) traten die Damen bei der Alemannia Zähringen an. Nach den Siegen der mD, mC und dem Unentschieden der E-Jugend am selben Wochenende sollten auch die Damen nachlegen und für einen erfolgreichen Ausklang des Spieltages sorgen.

Ohne die krankheitsbedingt fehlende Abwehrchefin Fine Zehner wurde die Not zur Tugend gemacht und mit eher ungewohnter Aufstellung starteten die Damen dennoch erfolgreich ins Spiel und konnten sich auf 2:5 absetzen. Die Abwehr stand kompakt und jeder arbeitete für den anderen mit, so leistete man sich einige Ungenauigkeiten im Abschluss als auch Passfehler im Tempospiel, dies sollte bis zum nächsten Auswärtsspiel gegen den Tabellenführer SG Waldkirch/Denzlingen möglichst minimiert werden. Bis kurz vor der Halbzeitpause konnten die Zähringer Damen dann vor allem über ihre starke Rechtsaußenspielerin auf 10:10 herankommen, Nadja Spitz netzte dann noch kurz vor dem Halbspieß zum 10:11-Halbzeitstand ein. In der Halbzeitansprache nahm sich das Team dann vor, weiter das Tempo hochzuhalten, in der Abwehr die kämpferisch geschlossene Leistung beizubehalten und vor allem aus den vielen vorhergegangenen Spielen, in denen eine Führung zur Halbzeit in der zweiten Hälfte noch verschenkt wurde, zu lernen. Gleich

nach Wiederanpfiff konnte die Alemannia erst auf 12:12 und dann auch 15:15 ausgleichen und über den Rückraum auf 17:15 wegziehen. Dann funktionierte die Abwehr wieder wie zuvor und auch Sandra Bühler im Tor fand zu ihrer Leistung aus der ersten Hälfte zurück, so konnte von 19:19 auf 19:22 weggezogen werden. Vor allem Melanie Maier auf der Rückraum-Mitte machte unermüdlich Tempo und konnte in erster und zweiter Welle ihre Mitspielerinnen freispielen. Auch durch die offene Manddeckung ließen sich die Damen nicht aufhalten und Theresa Adler und Melanie Maier setzten mit ihren Toren die Schlusspunkte. Nun gilt es, den Schwung des Sieges mit ins nächste Spiel zu nehmen und die Woche über gut zu trainieren. An dieser Stelle noch ein „gute Besserung“ an die zwei verletzten Zähringer Spielerinnen und ein Lob an das mitgereiste Publikum für die hitzige und laute Atmosphäre.

SG-Damen: Sandra Bühler (Tor), Nadja Spitz (7), Tina Rösch, Melanie Maier (3), Sabrina Griebenauer (4), Jacqueline Löffler, Anne Voigt (3), Svenja Willaredt, Theresa Adler (2), Laura Kunkler (5/1).

» FC Teningen (FCT)

FC Teningen verliert nach Aufholjagd

FCT – FV Herbolzheim 3:4: Aufstellung: Zäh, Tworek, Kasten (56. M. Binder), Grafmüller; Geiger, F. Saggiomo, Hess, D. Binder (87. Minke), Förtner (90. Alike), Fiorentino, Alexander Schmidt. Tore: 0:1 (11.) Bober, 0:2 (17.) Brunner, 1:2 (45.) Förtner, 1:3 (48.) Bober, 2:3 (70.) F. Saggiomo, 3:3 (82.) Hess, 3:4 (88.) Schwarz.

Dieses Spiel war nichts für schwache Nerven. Und wieder lag der FC Teningen durch Stellungsfehler in der Teningen Hintermannschaft beziehungsweise Torwartfehler schon nach 17 Minuten mit 0:2 zurück. Teningen versuchte alles, fand aber kein Durchkommen in der starken Herbolzheimer Abwehr. Mit dem Pausenpfiff wurde dann Teningen mit dem 1:2-Anschlusstreffer durch Hanno Förtner belohnt. So ging es dann auch in die Pause. Nach nur drei Minuten in der zweiten Halbzeit war für Teningen wieder alles über den Haufen geworfen, was man sich vorgenommen hatte. Als kurz nach Wiederanpfiff Spielertrainer Marco Schneider einen Freistoß in den Strafraum trat, köpfte Bober mit dem Hinterkopf den Ball unter die Latte. Teningen hatte anschließend zwar mehr vom Spiel, aber die Abwehr des FVH stand. Doch dann kam der FCT durch einen Foulelfmeter von Fabio Saggiomo wieder heran und setzte zu einem Sturm auf an, der zehn Minuten vor Schluss mit dem Ausgleich durch Mario Hess belohnt wurde. Es roch kurz sogar noch nach einem Heimspiel, als der Herbolzheimer Torwart Metzger mit einer Glanzparade erst das Unentschieden festhielt. Aber wieder durch eine Unachtsamkeit der Teningen Hintermannschaft stand am Ende der FCT mit leeren Händen da. Ein Herbolzheimer Konter konnte nur durch ein Foulspiel gebremst werden. Und wieder durch eine Standardsituation konnte Schwarz einen Freistoß von Schneider mit dem Kopf zum glücklichen, aber nicht unverdienten 4:3-Sieg vollenden.

Die **Reservemannschaft** musste sich nach langer 1:0-Führung mit einem 1:1 gegen FSV RW Stegen II zufriedengeben.

Vorschau: So., 29.3., 12.30 Uhr: Spfr. Oberried II – FCT II; 15 Uhr: Spfr. Oberried – FC Teningen.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Teningen.	07641/9555730
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912287

► TV Köndringen, Abteilung Fußball

Verdientes Remis beim Titelkandidaten SV Kenzingen

TV Köndringen – SV Kenzingen 1:1 (1:1): Aufstellung: Fischer, L. Storz-Renk (75. Büchner), Schröder, Trautmann, Steinle, Büchner, Weber, D. Storz-Renk, Kranzer, Engler, Jöslin (65. Knoke). Tore: 1:0 (7.) Ette, 1:1 (15.) Kranzer.

Couragierte Köndringer Elf trotz Aufstiegsaspirant Kenzingen einen wichtigen Punkt ab. Das Duell zwischen dem Tabellenzweiten und dem TVK war auch ein Duell zwischen zwei disziplinierten Mannschaften, welche beide großen Wert auf taktische Grundordnung legen. Dies war von der ersten bis zur letzten Spielminute sichtbar und hatte selbstverständlich großen Anteil am Spielverlauf. Köndringen überließ die Spielgestaltung den Gastgebern und beschränkte sich auf effiziente Defensivarbeit. Kenzingen wusste nicht viel mit dem Spielgerät anzufangen, so waren viele Ballwechsel im Mittelfeld die Folge, jedoch an den Defensivreihen beider Teams war auch schon wieder Endstation. Nur ein erfolgreiches Zuspiel in die Spitze reichte Kenzingen aus, um überraschend durch Ette in Führung zu gehen. Um es vorwegzunehmen, dies sollte die einzige Torchance aus dem Spiel heraus für Kenzingen gewesen sein. Die Blau-Weißen ließen sich nicht beirren und konnten nur acht Minuten später nach einem schönen Freistoß von Kranzer den Ausgleich besorgen. Die besten Torchancen im ersten Spielabschnitt waren ebenfalls Standardsituationen. Auf der Gastgeberseite war es Oliver Oberkirch mit einer scharfen Hereingabe, welche Fischer im TVK-Tor noch vereiteln konnte. Aufseiten der Gäste konnte erneut Kranzer einen Freistoß von halblinker Seite gefährlich auf das Tor der Üsenberger bringen, welche der Kenzinger Keeper nur mit Mühe parieren konnte. Bis zum Seitenwechsel hielten sich beide Teams gut in Schach. Nach der Pause zeigte sich den Zuschauern das gleiche Bild, die Gastgeber aus dem Mühlengrün waren für den Spielaufbau zuständig und fanden keinen Raum im Köndringer Halbfeld zum kombinieren. So verflachte die Partie ohne weitere nennenswerten Aktionen, bis die Nachspielzeit anbrach. Die Üsenberger versuchten nochmals Druck aufzubauen und riskierten alles, um noch einen Sieg einzufahren. Köndringen war gerüstet und konnte nach einem weiten Abschlag von Fischer und einem Zuspiel von Dusty Storz-Renk auf Steinle eine letzte Gelegenheit für einen „Lucky Punch“ verzeichnen. Doch den Sieg im Duell Steinle gegen den Heimtorwart konnte der Kenzinger Schlussmann für sich entscheiden. So blieb es bei einem leistungsgerechten Remis, mit welchem die Blau-Weißen doch gut leben können.

Die **zweite Mannschaft** konnte ihre kleine Negativserie beenden und gewann verdient gegen Kenzingen II mit 3:1 Toren. Die Treffer erzielten Weiler, Lühring und Lorenz Lang.

Die erste **Frauenmannschaft** verlor knapp in Au-Wittnau gegen den Tabellenführer mit 2:1, wohingegen die zweite Mannschaft mit einem 7:1-Sieg in Kiechlinbergen aufhorchen ließ.

Vorschau: So., 29.3., 13 Uhr: TVK II – Riegeler SC II; 15 Uhr: TVK – Riegeler SC. In Teningen: 13 Uhr: SG Köndringen Frauen II – SG Herbolzheim; 15 Uhr: SG Köndringen – FV Windenreute.

► FC Ten. – TV Kön. – FV Nim. – SV Mun. – SV Heim.

Jugendfußball in der Gemeinde

Termine:

A1-Jugend SG Köndringen: Bezirksliga, Heimspielort Mündingen, SG – SG Wasser 3:1

Vorschau: Sa., 28.3., 16 Uhr: SG Ihringen – SG.

B1-Jugend SG Teningen: Bezirksliga, Heimspielort Teningen, SG Weilertal – SG 1:0

Vorschau: So., 29.3., 14 Uhr: SG – SG Freiburg-St. Georgen.

B2-Jugend SG Teningen: Kreisklasse, Heimspielort Nimburg, SG Kollmarsreute 2 – SG 2 0:4

Vorschau: Sa., 18.4., 11 Uhr: SpVgg Gund./Wildtal 2 – SG 2.

B-Juniorinnen SG Mündingen: Bezirksliga, Heimspielort Mündingen

Vorschau: Mi., 15.4., 18.30 Uhr: SG – SG Oberried.

C1-Jugend SG Nimburg: Bezirksliga, Heimspielort Mündingen

Vorschau: Sa., 11.4., 12 Uhr: SG – SG Weilertal.

C2-Jugend SG Nimburg: Kreisklasse, Heimspielort Mündingen, SG Oberrotweil – SG 2 4:1

Vorschau: Sa., 28.3., 13 Uhr: SG 2 – SG Reute.

D1-Jugend SG Mündingen: Bezirksliga, Heimspielort Mündingen, SG – FC Emmendingen 5:2

Vorschau: Di., 14.4., 17.45 Uhr: SG – SG Oberried.

D2-Jugend SG Mündingen: Kreisklasse, Heimspielort Mündingen, SG Riegel 2 – SG 2 1:0

Vorschau: Sa., 25.4., 11.30 Uhr: SG 2 – SG Reute 2.

D3-Jugend SG Mündingen: Kreisklasse, Heimspielort Köndringen, ESV Freiburg 3 – SG 3 0:2

Vorschau: Sa., 18.4., 11 Uhr: SG 3 – SF Eintracht FR 4.

D-Juniorinnen SG Teningen: Kleinfeldklasse, Heimspielort Teningen, SF Eintracht Freiburg – SG 5:0

Vorschau: Sa., 18.4., 12.30 Uhr: SG – ESV Freiburg.

E1-Jugend SV Heimbach: Heimspielort Heimbach, SVH – FC Teningen 1:4

Vorschau: Fr., 17.4., 17 Uhr: SC Wyhl – SVH.

E2-Jugend SV Heimbach: Heimspielort Köndringen, SV Gotenheim 2 – SVH 2 8:0

Vorschau: Sa., 18.4., 13 Uhr: SVH 2 – SG Reute 2.

► TV Köndringen, Abteilung Volleyball

Aufstieg perfekt gemacht

Der letzte Spieltag am vergangenen Sonntag in Köndringen konnte von der Konstellation nicht spannender sein. So erwarteten die Köndringer neben Edingen die bislang ungeschlagenen Damen aus Offenburg. Klar war, dass nur mit zwei Siegen der Aufstieg sicher sein würde, da zum gleichen Zeitpunkt der drittplatzierte Gundelfingen in eigener Halle zwei vermeintlich einfache Gegner zu Gast hatte.

TV Köndringen – VSG Edingen: 3:0 (25:9; 25:11; 25:15):

Die Gegner aus Edingen stellten den vermutet schwachen Sparringpartner dar. So konnte die Heimmannschaft nach nur 15 Minuten den ersten Satz mit 25:9 sicher einfahren.

Konzentriert und mit starken Angriffen konnte auch der zweite Satz sicher mit nur elf Gegenpunkten in 14 Minuten gewonnen werden.

Auch ein Spielerwechsel im dritten Satz brachte keine Unruhe in die Mannschaft aus Köndringen, sicher wurde auch dieser mit 25:15 nach 16 Minuten eingeheimst. So war die erste Hürde gemeistert und das Spiel in weniger als einer Stunde eine sichere Beute der Köndringer Volleyballerinnen.

TV Köndringen – VC Offenburg: 3:2 (8:25; 25:21; 25:16;

11:25; 15:8): Gleich mit einem Paukenschlag ging die Partie gegen Offenburg los. Starke Aufschläge und sicher vorgetragene Angriffe stellten die Heimmannschaft immer wieder vor größere Probleme. Zwar konnte man gut mitspielen, die Big Points gingen aber allesamt an Offenburg. So war der erste Satz nach nur 15 Minuten mit 8:25 schnell verloren.

Im zweiten Satz aber zeigten die Köndringer, was in ihnen steckt. Gute Aufschläge, gezielte Angriffe und tolle Blocks sorgten dafür, dass die Offenburger ihr Konzept verloren. Immer wieder konnte die Heimmannschaft punkten, führte so den gesamten Satz über immer mit mindestens zwei Punkten und konnten zum Schluss sogar mit vier Zählern Differenz den Satz gewinnen. Im dritten Satz dann ein ähnliches Bild, starke Aktionen auf Köndringer Seite, oft harmlose oder nicht druckvoll genug gespielte Angriffe der Offenburgerinnen. Auch hier lag man ständig in Führung und konnte die Gäste deutlich auf Distanz halten. Schließlich konnte dieser Satz mit 25:16 deutlich gewonnen werden.

Jetzt musste man der Anstrengung Tribut zollen, im vierten Satz musste man einer ständigen Führung der Gäste hinterherlaufen. Ungenaue Zuspiele in der Annahme, dadurch zu harmlose Angriffe, brachten die Gäste bald auf die Siegerstraße und so ging der Satz deutlich mit 25:11 an Offenburg.

Die Entscheidung musste also im Tiebreak fallen. Auch im fünften Satz geriet man schnell ins Hintertreffen und Offenburg baute die Führung bis zum 8:1 schnell aus. Nach dem Seitenwechsel aber dann ein ganz anderes Bild: Die Köndringerinnen eroberten den Ball und eine starke Aufschlagserie brachte sie Punkt um Punkt heran. Beim Stand von 8:5 nahmen die Gäste eine Auszeit, doch die Konzentration der Köndringer konnte nicht gebrochen werden. Schließlich ging man mit 10:8 in Führung, was die Gäste veranlasste, die zweite Auszeit zu nehmen. Der Siegeswille war aber zu stark auf Seite der Heimmannschaft und so konnte nach einer Stunde und 50 Minuten der erste Matchball verwandelt werden und der Sieg und damit der Aufstieg in die Bezirksklasse war perfekt.

Alle lagen sich in den Armen und tanzten vor Freude, auch die zahlreich anwesenden Fans der Mannschaft.

Für Köndringen spielten: Sophia B., Adriana K., Lisa H., Mira S., Kate S., Luisa H., Laura G., Sophie E.; es fehlten wegen Abitur beziehungsweise wegen Verletzung: Oona A. und Selina H.; Coach: Michael K.

» FV Nimburg (FVN)

Nur Remis gegen Tabellenschlusslicht

FV Nimburg – SV Forchheim 3:3 (3:1): Aufstellung: D. Mick, Bockstahler, Forsbach, Koneczny, Hajdini, Hassoun, Wild (77. Minke), Blazkow, M. Mick (77. Burkhart), Reifsteck, Schneider. Tore: 1:0 (4.) Schneider, 2:0 (11.) Schneider, 2:1 (38.) Herold, 3:1 (45.) Hassoun, 3:2 (62.) Pickhardt, 3:3 (72.) Werneth.

Mit zwei Siegen zu Beginn der Rückrunde im Rücken ging man mit breiter Brust in die Partie gegen das Tabellenschlusslicht aus Forchheim. Nimburg begann stark, man setzte den Gegner von Beginn an unter Druck und wurde folgerichtig bereits in der vierten Minute mit der 1:0-Führung belohnt.

Maxi Mick konnte sich über die rechte Angriffsseite durchsetzen und den Ball mustergültig in die Strafraummitte passen, wo Marco Schneider bereits lauerte und den Ball nur noch einschieben musste. In der elften Minute war es ähnlich, wieder war es Maxi Mick über rechts, der Marco Schneider bediente und dieser den starken Beginn der Heimelf mit dem 2:0 abschloss. Nimburg ließ nach dem 2:0 dann leider etwas die Zügel schleifen und Forchheim fand dadurch etwas besser in die Partie und kam selber zu der ein oder anderen Möglichkeit, welche aber ein an diesem Tag glänzend aufgelegter David Mick zu vereiteln wusste. Leider war er in der 38. Minute dann aber machtlos, als aus einem Gewühl im Strafraum der Ball den Weg in die rechte untere Torecke fand. Nimburg war nun gewarnt, die Partie nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Als Gehad Hassoun dann in der 45. Minute den 3:1-Pausenstand erzielte, dachten die meisten der Zuschauer und wohl leider auch der eine oder andere Spieler, dass dieses Spiel in trockenen Tüchern wäre. Die zweite Hälfte sollte alle eines Besseren belehren. Nimburg versuchte zu Beginn der zweiten Hälfte den Sack zuzumachen, doch Forchheim hielt mit großem Kampf dagegen und kam so in der 62. Minute zum Anschlusstreffer. Direkt nach dem Anstoß hätten die Hausherren nach einem sehr schönen Spielzug den alten Abstand wieder herstellen können, jedoch konnte Marco Schneider völlig freistehend aus kurzer Distanz den Ball nicht im Tor unterbringen. Danach folgten weitere hochkarätige Torchancen, welche aber allesamt der Reihe nach von Hassoun, Schneider und Minke vergeben wurden. Und so kam es dann, wie es kommen musste. Der gerade eingewechselte Gästestürmer Werneth konnte per Konter den Ball im Laufduell behaupten und am herausstürmenden David Mick vorbei ins Tor schieben. Es folgten nach dem Ausgleich noch einige wütende Angriffe der Heimelf, jedoch sprang nichts Zählbares mehr heraus. Im

Gegenteil, man war weiter offen für Konter und fast hätten die Gäste noch einen genutzt, aber David Mick wusste das mit einer tollen Parade zu verhindern. Das hätte dann allerdings auch den gesamten Spielverlauf völlig auf den Kopf gestellt. Letztlich bleibt festzuhalten, dass man wichtige Punkte im Aufstiegsrennen vergeben hat, mitunter aufgrund der mangelnden Chancenverwertung. Die Gäste wussten kämpferisch zu überzeugen und haben sich so den Auswärtspunkt letztlich auch verdient.

Reservemannschaften: FV Nimburg II – SV Forchheim II 3:1 (3:0).

Vorschau: Sa., 28.3., 14 Uhr: SC Wyhl III – FVN II; 16.30 Uhr: SC Wyhl II – FVN.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Mühevoller Heimsieg

SV Heimbach – FSV Ebringen 3:2 (2:1): Aufstellung: Fabian Kunkler, Marco Hepp, Henning Frings, Luca Benedikt (67. Sebastian Blum), Mario Rombach, Christian Löffler (67. Benedikt Spinner), Armin Roth, Stephan Schillinger, Fabian Spiegler (76. Moritz Kanzler), Andreas Niglas, Marc Frank. Tore: 1:0 (3.) Fabian Spiegler, 1:1 (22.) Patrik Hagemeister, 2:1 (44.) Armin Roth, 3:1 (75.) Benedikt Spinner, 3: 2(90.) Eigentor. Schiedsrichter: Erim Sisman (Kehl). Zuschauer: 100.

Nach der frühen Führung durch Fabian Spiegler ließ es der SVH etwas langsam angehen. Unmittelbar danach hatte Heimbach Glück, als Christian Löffler nach einem Eckball auf der Torlinie klären konnte. Die Gastgeber taten sich gegen die kampfstarken Gäste unerwartet schwer. Gelungene Kombinationen waren auf beiden Seiten eher Mangelware. Viele Ballverluste kennzeichneten die Partie. Einen Heimbacher Abwehrfehler nutzten die abstiegsbedrohten Gäste zum Ausgleich. Heimbach versuchte dagegen zu halten und verzeichnete durch Fabian Spiegler einen Lattentreffer sowie eine gute Möglichkeit durch Stephan Schillinger. Kurz vor der Pause war Armin Roth erfolgreich, als er einen zu kurz abgewehrten Ball per Direktabnahme verwandelte. In der zweiten Hälfte erspielte sich Heimbach ein Übergewicht und kam zu mehreren guten Chancen. So landete ein Schuss von Henning Frings am Pfosten und Stephan Schillinger scheiterte nur knapp. Mit dem 3:1 durch den eingewechselten Benedikt Spinner war die Vorentscheidung gefallen. Umso überraschender fiel in der letzten Spielminute der Ebringer Anschlusstreffer, als Stephan Schillinger eine scharfe Hereingabe ins eigene Netz abfälschte. Trotz der durchwachsenen Leistung ging Heimbach am Ende als verdienter Sieger vom Platz.

SV Heimbach II – FSV Ebringen II 1:2 (0:1): Die Negativserie der SVH-Reserve hält an. Trotz einer Reihe von besten Möglichkeiten verließ man erneut als Verlierer den Platz. Torschütze für den SVH war Alexander Schill.

Vorschau Bezirksliga: So., 29.3., 15 Uhr: SVH – FC Neuenburg; 12.45 Uhr: SVH II – FC Neuenburg II.

» TTC Köndringen

Spielergebnisse

SV Hochdorf - Herren II 7:9: Gerade noch mit einem blauen Auge davon gekommen ist die zweite Herrenmannschaft beim Tabellenletzten in Hochdorf. Ohne die Nummer 1 Lothar Bresch wird es halt gegen jede Mannschaft schwer, so auch gegen das noch sieglose Schlusslicht, den SV Hochdorf. Nach einer schnellen 6:3-Führung für den TTC Köndringen war man sich zu siegesicher und hat auch nicht mit dem Kampfgeist des Tabellenletzten gerechnet. Und so musste das Schlussdoppel die Entscheidung bringen, hier gewannen Wiedmann/Sehringer jedoch deutlich mit 3:0 und brachten den 9:7-Sieg auf den Weg.

Hier die Ergebnisse im Doppel: Wiedmann/Sehringer (2), Römmeler/Max. Bär (1); Einzelsiege: Jordan (1), Wiedmann (1), Vogel (2), Max. Bär (1), Sehringer (1).

Herren III – TTC Weisweil III 0:9: Gegen den noch ungeschlagenen und verlustpunktfreien Tabellenführer aus Weisweil hingen die Trauben sehr hoch. Es gab leider eine klare und empfindliche Heimmiederlage, sogar der Ehrenpunkt war leider nicht möglich. Aber es gibt Schlimmeres!

TTC Wyhl II – Herren IV 9:2: Auch die ersatzgeschwächte vierte Herrenmannschaft kam mit einer deutlichen Niederlage aus Wyhl nach Hause. Nur das Doppel Uwe Hoyer/Philipp Kern konnte einen Sieg landen. Und den zweiten Ehrenpunkt erkämpfte der wieder genesene Amir Assadi mit einem 3:1-Sieg.

Vorschau: Do., 26.3., 20 Uhr: TTC Weisweil IV – Herren IV; 20.15 Uhr: Herren II – TTV March I. Fr., 27.3., 20 Uhr: Herren III – SV Ottoschwanden III; 20 Uhr: Herren I – TV Denzlingen II. Sa., 28.3., 14 Uhr: U18 – TUS Bleichheim; 17 Uhr: TTC Bahlingen I – Herren II.



Allgemeines

» Römisch-katholische Kirchengemeinde EM-Teningen

Firmung 2015

Die Firmvorbereitung in der Seelsorgeeinheit Emmendingen-Teningen hat begonnen und über 110 Jugendliche haben sich entschieden, dabei zu sein. In den kommenden Wochen und Monaten bereiten sie sich in unterschiedlichen Projekten und mit gemeinsamen Veranstaltungen auf das Fest der Firmung im Juli vor.

Die Gottesdienste zur Spendung des Firmsakraments sind am Freitag, 10. Juli, 17.30 Uhr, in der Kirche St. Marien, Köndringen, am Samstag, 11. Juli, 9.30 Uhr, in der Kirche St. Johannes, Emmendingen, und am Sonntag, 12. Juli, 9.30 Uhr, in der Kirche St. Bonifatius, Emmendingen.

Die Aufteilung der Firmanden auf die einzelnen Gottesdienste erfolgt projektweise. Nähere Informationen dazu finden sich auf der Webseite der Seelsorgeeinheit: <http://www.kath-em-mendingen.de/html/firmung638.html>.

» Förderverein Anwesen Menton

Erster Öffnungstag wegen Ostern auf Mai verschoben

Da in diesem Jahr der erste Sonntag im April der Ostersonntag ist, hat sich der **erste Öffnungssonntag** des Heimatmuseums Menton in dieser Saison auf den **3. Mai verschoben**. Der Förderverein bittet um Beachtung. Alle weiteren Öffnungstage bis Oktober wie gewohnt immer am ersten Sonntag des Monats. Gruppenführungen können nach Absprache mit der Gemeinde, Frau Philipp, Telefon 07641 / 5806-45, gerne vereinbart werden.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Anmeldung Werkrealschule für die Klassen 5 und 10 heute und morgen

Die Anmeldetage für die **5. Klassen der weiterführenden Schulen** für das Schuljahr 2015/16 sind landesweit am heutigen **Mittwoch, 25. März, von 14 bis 17 Uhr** und am morgigen **Donnerstag, 26. März, von 8 bis 12 Uhr** im Sekretariat der Hauptstelle Köndringen. Nähere Informationen auch unter der Schulhomepage www.schule-koendringen.de unter „Aktuelles“.

Wir suchen für ein Objekt in Teningen-Gewerbegebiet zuverl., deutschsprachige
Reinigungskräfte
AZ: Mo.–Fr. 17.00–18.00 Uhr
(für Ehepaar geeignet)
Concept Gebäudereinigung
Telefon 0 76 66 / 90 07 90

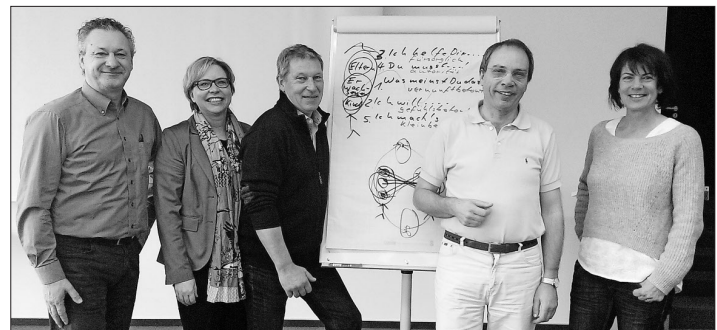
SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmereinkünfte
(Lohnsteuerhilfeverein)

Steuerklärung?
Kein Problem!
Tel. 07641-912322
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen
Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit
ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.
www.selo24.de

Lehrer als Manager und Gestalter

Kontinuierliche Veränderungsprozesse kennzeichnen die Schule von heute. Diese ergeben sich aus vielen Aspekten, wie zum Beispiel aus neuen Bildungsplänen, sich ändernder Schulorganisation, neuen gesellschaftlichen Anforderungen und der Notwendigkeit einer regionalen Schulentwicklung.

Um für diese gewaltigen Herausforderungen gewappnet zu sein, besuchte das Schulleitungsteam der Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule am letzten Wochenende eine intensive Fortbildung des Netzwerkes SchuleWirtschaft Baden-Württemberg e.V. Die Referenten Diplom-Pädagoge Thomas Fink, Managementtrainer, und Thomas Schenk, der Verantwortliche für den Bereich Berufs- und Studienorientierung im Kultusministerium, leiteten das Seminar „Schulentwicklung und Veränderungsprozesse managen und gestalten“. „Im Bereich des Qualitätsmanagements und der Prozessentwicklung ist unsere Schule bereits gut aufgestellt“, bemerkte der Rektor Thomas Gaisser. Dies wurde von den Referenten bestätigt. Sabine Hoffmann, stellvertretende Schulleiterin, ergänzte: „Mit neuen hilfreichen Instrumenten für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Schule sind wir für die Zukunft gut vorbereitet“. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Schule haben neue Impulse für eine erfolgreiche Zukunft der Schule mitnehmen können.



Thomas Schenk, Sabine Hoffmann, Thomas Gaisser, Thomas Fink und Bettina Ehlert (von links).

» Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Teningen

Jahreshauptversammlung

Das DRK, Ortsverein Teningen, hält am Freitag, 10. April, um 20 Uhr im DRK-Heim in der Neudorfstraße 40, seine ordentliche Jahreshauptversammlung ab. Es stehen folgende Punkte auf der **Tagesordnung**:

1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Vorstandes; 4. Bericht der Leiterin der Sozialarbeit; 5. Bericht des Jugendrotkreuzes (JRK); 6. Bericht der Bereitschaftsleitung; 7. Kassenbericht; 8. Bericht der Kassenprüfer; 9. Entlastung der Kassiererin und des Gesamtvorstandes; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Wahl der Delegierten zur Kreisversammlung; 12. Ehrungen; 13. Wünsche und Anträge; 14. Unsere Gäste haben das Wort.

Alle Mitglieder und Gönner sind hierzu recht herzlich eingeladen.

» SG Köndringen-Teningen

Bis 30. März Metall-Schrottsammlung

Die Sammelcontainer stehen noch bis zum 30. März in Köndringen im Hohland (auf der alten Viehwaage) und auf dem Parkplatz der Schule am Hungerberg zur Befüllung bereit. Man sammelt Metallschrott jeglicher Art: alte Heizkörper, landwirtschaftliche Geräte wie Eggen, Pflüge usw., Trotten, Rebdrähte, Gestelle, Regale, Besteck, Töpfe/Pfannen, Edelstahl-Spülen, Pfosten, Rohre, ummantelte Drähte, sogar Fahrräder (ohne Mantel und Sattel!), alles aus Eisen/Stahl. Sonstige Metalle wie Kupfer, Guss, Messing, Aluminium und Edelstahl bittet man, separat neben dem Sammelcontainer abzulegen. Am Samstag, 28. März, ab 8 Uhr, werden ehemalige Spieler der SG, verstärkt durch Jugendspieler, mit Traktoren den vor den Häusern abgelegten Metallschrott einsammeln. Schwere/sperrige Teile werden auch gerne schon vorher zu Hause abgeholt. Telefonische Terminvereinbarung zur Abholung bei Susanne Kunkler, Telefon 07641 / 47060, oder per E-Mail an s.kunkler@t-online.de.

Der Verein bittet die Bürgerinnen und Bürger aller Ortsteile um ihre Unterstützung – die Jugendspieler und -spielerinnen der SG Köndringen-Teningen bedanken sich schon heute dafür.

» Kulturverein Teningen

Tagesfahrt am 18. April mit dem Bus nach Bollschweil – Kaschnitz – St. Ulrich

Treffpunkt am Samstag, 18. April, 12 Uhr Parkplatz „Treff“. Die Fahrt geht zunächst nach Bollschweil. Am Rathaus übernimmt Frau Kugge die Führung. Sie begleitet die Teilnehmer durch den Schlossgarten und erläutert dort die Erinnerungsstätten von Marie Luise Kaschnitz. Bollschweil ist die Heimat dieser berühmten deutschen Schriftstellerin und Dichterin. In ihrem Buch „Beschreibung eines Dorfes“ hat sie ihrem Heimatdorf ein bleibendes Denkmal und eine literarische Liebeserklärung gewidmet. Um 14.30 Uhr findet die Kaffeepause im „bolando - das andere Dorfgasthaus“ statt. Anschließend geht die Fahrt weiter nach St. Ulrich. Dort wird Peter Schwarz um 16 Uhr die Führung durch die barocke Klosterkirche St. Peter und Paul übernehmen. Gegen 17 Uhr ist der Abschluss im Gasthaus Rössle in St. Ulrich eingeplant. Um 19 Uhr ist die Rückfahrt nach Teningen geplant. Die Kosten für Fahrt und Führungen betragen 20 Euro. Wer an dem Tagesausflug teilnehmen möchte, kann sich bei Frank Tänzle, Telefon 07641 / 7836 oder E-Mail franktaenzle@web.de anmelden.

» Förderverein Hilla von Rebay Teningen

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am morgigen Donnerstag

Der Vorstand des Vereins lädt fristgerecht alle Mitglieder und die interessierte Öffentlichkeit herzlich ein zur turnusgemäßen jährlichen Hauptversammlung, dieses Jahr mit Neuwahlen.

Die Versammlung findet statt am morgigen **Donnerstag, 26. März, um 19 Uhr im Frühstückszimmer des Gasthauses Sonne** in Teningen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes (Allgemeines, Veranstaltungen, Stand der Renovierung); 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes und der Kassiererin; 6. Neuwahl des Vereinsvorstandes, a. Wahl eines/r Wahlleiters/in, b. Wahl des/der Vereinsvorsitzenden, c. Wahl des/der stellvertretenden Vereinsvorsitzenden, d. Wahl des/der Kassierers/in, e. Wahl des/der Schriftführers/in, f. Wahl der Beisitzer, g. Wahl von zwei Kassenprüfern/innen; 7. Planungen; 8. Verschiedenes.

Mitglieder und Öffentlichkeit sind herzlich eingeladen.

Ihr gutes Recht
... einen starken Partner an Ihrer Seite zu haben!

AC.

Schwerpunkt. Familienrecht



- Ehe- und Partnerschaftsvertrag
- Trennungsfolgen
- Scheidung
- Unterhalt
- Sorgerecht
- Vermögensausgleich

Ihr Ansprechpartner

Rechtsanwalt Andreas Cordier

Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Familienrecht

Nähere Informationen: www.ac-jur.de

Terminvereinbarung: Tel. 0 76 41 - 5 18 40

Anwaltskanzlei A. Cordier & Kollegen, Teningen, Hindenburgstr. 18 a

» Generalversammlung Bogenschützenverein Teningen

Mitgliederzuwachs im vergangenen Jahr

Am 20. März fand die jährliche Generalversammlung der Bogenschützen Teningen statt. Insgesamt 23 Mitglieder fanden sich hierzu im Gasthaus Rebstock in Bottingen ein. Um 19.51 Uhr wurde die Versammlung vom 1. Vorstand Joachim Busies eröffnet. Nach der Begrüßung und Verlesung der Tagesordnung gab es einen Bericht über das vergangene Jahr. Erfreulich war, dass im vergangenen Jahr überdurchschnittlich viele neue Mitglieder bei den Erwachsenen und Jugendlichen zu verzeichnen waren. Auch sportlich gesehen war das vergangene Jahr als sehr erfolgreich zu bezeichnen.

Anschließend verlas Johannes Klappich den Kassenbericht. Das Buchungsjahr konnte mit dem größten Überschuss seit seiner 19-jährigen Tätigkeit als Kassenführer abgeschlossen werden. Bereits im Januar dieses Jahres hat er die Kasse an den zukünftigen Kassenwart Jürgen Moser übergeben. Der Vorstand dankte dem Kassenführer für seine langjährige Tätigkeit und überreichte ihm ein kleines Präsent. Der Kassenprüfer Michael Wabnitz bescheinigte eine ausgezeichnete Kassenführung und somit konnte der Kassenwart, wie später auch der Rest der Vorstandschaft, einstimmig entlastet werden.

Jugendwart Sebastian Heidenreich berichtete über einige neue, überwiegend weibliche Jugendliche, die teilweise mit großem Fleiß trainieren. Zwei dieser Mädchen, Nathalie Groß und Isabel Busies, wurden als neue Jugendsprecherinnen gewählt.

Bei den Neuwahlen stand der 2. Vorstand zur Wahl. Hier stellte sich Jennifer Ehrler zur Wahl und wurde von den Anwesenden einstimmig gewählt. Da sie bereits das Amt der Schriftführerin innehatte, stand dieser Posten folglich zur Wahl. Eva Herr erklärte sich nach einstimmiger Wahl dazu bereit, dieses Amt für zwei Jahre auszuüben. Da Jürgen Moser die Kasse übernahm, musste ein Nachfolger für seinen Posten als Sportleiter gefunden werden. Hier konnte Alexander Ruhland gewählt werden.

Alle weiteren Personen, Frank ter Veen (Technischer Leiter), Christoph Häbler (Pressewart) und Sebastian Heidenreich (Jugendwart) wollten ihr Amt weiter ausführen und wurden jeweils durch einstimmige Wahl bestätigt.

Nachdem einige Termine (u.a. Arbeitseinsatz am Bogenplatz und Jedermannschießen) festgelegt wurden, konnte Joachim Busies die Versammlung um 21.32 Uhr schließen.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



Wohnwagen-Kurse für Neulinge und alte Hasen

Vor dem Start in die neue Saison bietet der Camping Club Kaiserstuhl wieder **zwei Caravan-Kurse auf dem ADAC Verkehrsübungsplatz in Breisach-Hochstetten** an.



Von 8.30 bis 17 Uhr gibt es unter Anleitung erfahrener Instruktoressen einen praktischen und einen theoretischen Teil. Außerdem wird eine technische Begutachtung durchgeführt, die Funktion der Schlingerkupplung wird geprüft, die Reifen kontrolliert, die Achs- und Stützlast werden festgestellt und der Wohnwagen/Anhänger wird gewogen.

Termine: **18. oder 25. April**. Preis 58 Euro für ADAC-Mitglieder (Nicht-Mitglieder 68 Euro). Anmeldung und Information bei Egon Triebler, Tel. 07646-425, Fax: 07646-915153 oder **E-Mail: egon.triebler@camping-club-kaiserstuhl.de**

» Tennisclub Köndringen (TCK)

Generalversammlung 2015: Generationswechsel eingeleitet

Die alljährliche Mitgliederversammlung des TCK wurde am Freitag, 20. März, im Clubhaus durchgeführt. Zu Beginn begrüßte 1. Vorstand Martin Weiler die Mitglieder, Ehrenmitglied Horst Rehm, den Bürgermeister-Stellvertreter Fritz Schlotter sowie die Pressevertreterin Frau Rüssel. Der 1. Vorstand bedankte sich im Rückblick bei den Mitgliedern und den Vorstandskollegen für ihr Engagement im letzten Jahr. Dank ging insbesondere an den im vergangenen Jahr bestellten Platzwart Horst Rehm, welchem hervorragende Arbeit bescheinigt wurde. Als Ausblick in die Saison 2015 erwähnte Martin Weiler das 30-jährige Jubiläum, das im Rahmen des erneut geplanten Grümpelturniers Ende Juli gefeiert werden soll. Im Anschluss folgten die Berichte der einzelnen Ressorts. Schriftführerin Sabine Kaiser hielt im vergangenen Jahr neun Sitzungen der Vorstandschaft fest. Derzeit sind 106 Mitglieder im Verein verzeichnet. Ebenfalls hob sie die zahlreichen Veranstaltungen außerhalb des Tennisplatzes hervor. Sportwart Thomas Bürklin freute sich insbesondere über die durchweg guten Platzierungen der Mannschaften, einziger Ausreißer waren hier die Damen 40, welche letztlich unglücklich abgestiegen sind. Durchweg zufrieden zeigte er sich mit der Beteiligung an den vereinsinternen Turnieren.

Der Kassenwart Hans-Peter Stöcklin berichtete von einer entspannten Kassenlage und konnte die Versammlung mit einem knappen Plus von rund 50 Euro überraschen. Läuft alles nach Plan, so Stöcklin, wird der Verein Mitte 2016 schuldenfrei sein.

Die Kassenprüfer Frank Zimmermann und Bistrowirt „Taki“ hatten keine Beanstandungen zu verzeichnen und bescheinigten dem Kassenwart eine beispielhafte und außerordentlich akribische Kassenführung. Nach Entlastung der Vorstandschaft durch die Versammlung standen die Neuwahlen an. Zur Wahl standen die Posten des zweiten Vorstandes, des Sportwartes, des Schriftführers, des zweiten Beisitzers und eines neuen Kassenprüfers. Der bisherige zweite Vorstand Joachim Kaiser machte für den Generationenwechsel Platz, freute sich über die Wahl von Daniel Fross und die kompetente Besetzung des Amtes. Auch Sportwarturgestein Thomas Bürklin machte Platz für einen Jüngeren und zeigte sich sehr zufrieden über die Neubesetzung seines Amtes durch Jens Reuker. Im Amt bestätigt wurden erneut Schriftführerin Sabine Kaiser und zweite Beisitzerin Uschi Rath. Als Kassenprüferin rückt für den turnusgemäß auscheidenden Frank Zimmermann Alisa Hoffmann nach. Martin Weiler beglückwünschte die Gewählten, freute sich über das Interesse der jüngeren Generation und kündigte im Ausblick bereits an, dass es das Masterziel in den nächsten Jahren sei, einen kompletten Generationswechsel in der Vorstandschaft durchzuführen.

Danach ergriff Gemeindevertreter Fritz Schlotter das Wort und freute sich insbesondere über die vielen Aktivitäten im Verein, die sich nicht immer um den Tennisball drehen. Er beschei-

1 Zimmer oder 1-Zimmer-Wohnung

möbliert mit Duschgel., Teningen (nur für Wochenendnutzer).
Tel. 0 74 33 / 2 67 36 oder 0 74 33 / 1 08 95

nigte dem Verein ein familiäres Miteinander, das den sportlichen und geselligen Bereich perfekt miteinander verknüpft. Er gratulierte den Neu- beziehungsweise Wiedergewählten und dankte der Vorstandschaft abschließend für die ehrenamtlich geleistete Arbeit. Erfreut zeigte er sich weiter über die baldige Entschuldung sowie den beispielhaften Generationswechsel, nicht viele Vereine seien in dieser glücklichen Lage, einen solchen durchzuführen. Er wünschte weiter viel Erfolg und gutes Gelingen der neuen Vorstandschaft in der kommenden Saison.

Vorstand Martin Weiler überreichte anschließend dem Platzwart Horst Rehm noch eine kleine Aufmerksamkeit für seinen unermüdbaren Arbeitseinsatz. Unter dem Punkt „Sonstiges“ gab es noch eine Wortmeldung vom neuen zweiten Vorstand hinsichtlich des Wirtschaftsplanes. Er machte den Vorschlag diesen vom Zeitrahmen her zu optimieren, um letztlich eine Versorgung in den Hauptzeiten zu garantieren. Langfristig versprach er sich davon auch eine Steigerung der Einnahmen. Das Thema wurde von der Vorstandschaft aufgenommen. Das Schlusswort blieb dann dem Ersten Vorsitzenden Martin Weiler, welcher den neu gewählten Vorstandsmitgliedern seinen Glückwunsch aussprach. Den scheidenden langjährigen Vorstandsmitgliedern Thomas Bürklin und Joachim Kaiser dankte er für ihre außerordentlichen Verdienste im und um den Verein. Abschließend freute er sich auf die kommende Saison und wünschte allen Mitgliedern ein gesundes erfolgreiches Spieljahr 2015.

Die **Ehrungen** werden erst im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums durchgeführt.



Von links neuer Sportwart Jens Reuker, Erster Vorstand Martin Weiler, neuer zweiter Vorstand Daniel Fross, erste Beisitzerin Marion Stöcklin, Kassenprüferin Alisa Hoffmann, Jugendwart Lothar Wiedle, Schriftführerin Sabine Kaiser, Kassenwart Hans-Peter Stöcklin, zweite Beisitzerin Uschi Rath.

» Kulturverein Teningen organisierte „Verzell-Obe“

Kinder-, Schul- und Jugendzeit - Spiele im Hof und in den Straßen, Jugendstrieche

Der 29. „Verzell-Obe“ des Kulturvereins, zu dem sich rund 70 Gäste einfanden, fand auch in diesem Jahr im erweiterten Raum des Evangelischen Gemeindehauses statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Kulturvereins, Frank Tänzler, konnte Charlotte Hauß mit ihrer Einführung zum Thema Kinder- und Jugendspiele beginnen.

Erst im 19. Jahrhundert gab es Aufzeichnungen, die belegen, wie wichtig das Spielen für Kinder ist. Früher mussten die Kinder im Haushalt und im Feld mitarbeiten. Spielen durften nur Kleinkinder. Die Reformpädagogen Pestalozzi in der Schweiz, Fröbel in Deutschland und Oberlin in Frankreich setzten sich für die Errichtung von Kindergärten ein. In Teningen fanden die Kinder

und Jugendlichen viele Spielmöglichkeiten in der freien Natur. Erwähnt wurden zum Beispiel das Schwell-Brickli, der Schwellweg, der Kronenplatz, das Reetzengässle und andere. Diese Orte boten den Kindern „Schlupflöcher“ und Spielmöglichkeiten, die esso heute nicht mehr gibt. Für Hops-, Länder- und Ballspiele hatten die Kinder keine Kreide, um Markierungen auf die Straße zu malen. Doch sie wussten sich zu helfen und verwendeten Stöcke und Zweige zur Markierung. Dadurch wurden Kreativität, Kognitivität und das Erlernen des Gleichgewichtes geschult. Manfred Scherble und Werner Froß berichten über verschiedene Spiele, die sie in ihrer Kindheit gespielt hatten. Der Mühlbach (Hanser) war das Strandbad sowie auch die Badewelt der Kinder. Die Einstiegtreppe zum Strandbad war circa acht Meter breit, so war die Abkühlung allmählich möglich. Die Kinder konnten von der Brücke aus etwa 150 Meter bis zur Mühle schwimmen. Ein „originelles“ Spiel war das „Rungungilis“ ums „Wooghli“ oder ums Rathaus. Übersetzt heißt das Spiel „Im Kreis herumrennen“.

Aus dem Publikum wurden weitere Kinder- und Jugendspiele genannt und die Spielregeln beschrieben.

Der zweite Teil des „Verzell-Obe“ widmete sich den berühmten Jugendlichen Jugendstreichen. Manfred Scherble und Werner Froß berichteten über aus heutiger Sicht harmlose Streiche. Die verschiedenen Beiträge der Anwesenden zu den Jugendstreichen lösten bei dem einen oder anderen ein Schmunzeln aus.

Zur musikalischen Begleitung hatten Fritz Büsch und Hans Sauter auf ihrem Akkordeon Lieder gespielt und die Gäste zum Mitsingen animiert.

Für das leibliche Wohl wurden Wein und Brot angeboten.

Für den Kulturverein dankte Frank Tänzler besonders Charlotte Hauß, Manfred Scherble und Werner Froß für ihre Vorbereitungen und die Art und den Inhalt ihrer Darbietungen, die für alle sehr kurzweilig waren. Auch all die anderen Mitwirkenden – besonders diejenigen, die zum „Verzelle“ und zur Bewirtung beigetragen und geholfen haben - erhielten dafür Dank und Anerkennung. So endete dieser „Verzell-Obe“ mit viel Beifall des Publikums. Da die Spendenkasse gut beachtet wurde, danken die Verantwortlichen des Kulturvereins für diese Unterstützung.



Aufmerksame Gäste beim „Verzell-Obe“.



Die Moderatoren und Musiker beim „Verzell-Obe“.

» Kindergarten St. Anna

Nun steht sie: Die „kleine Biberburg“!

Mit großer Spannung wurde dem Bau der „kleinen Biberburg“ von den Kindergartenkindern, Erzieherinnen und Eltern entgegengefeiert. Bei traumhaftem Frühlingswetter konnten die Kinder miterleben, wie ihr neuer Balancierparcours, genannt „kleine Biberburg“, im Außengelände des Kindergartens St. Anna gebaut wurde. Die acht „Ganz Großen“ halfen im Rahmen eines Bauprojekts mit Thomas Lang und seinem Mitarbeiter von der Firma „bau-werk“, Werk- und Baupädagogik aus Schliengen, dabei, Beton anzumischen, Bretter anzuschrauben und die Balancierbalken glatt zu feilen. Alle Kindergartenkinder beobachteten täglich mit großem Interesse die baulichen Fortschritte. Hautnah erlebten sie alle Arbeitsschritte und die dazugehörigen Werkzeuge in Aktion. Der Balancierparcours ist eine große Bereicherung für die Kinder, da er bewusst eine Gesamthöhe von 60 cm nicht überschreitet. So ist er vor allem für die Kinder unter 3 Jahren sehr gut zum Klettern geeignet. Dabei ist er so attraktiv, dass alle Kinder ihre Freude daran haben. Nach Abschluss der Arbeiten wurde fleißig ausprobiert: Verschiedene Balancierbalken aus heimischen unbehandelten Hölzern, ein Kletternetz, ein Balanciertau und ein Tipi laden dazu ein. Ein Großteil dieses Balancierparcours wurde von der Gemeinde Tenningen finanziert. Die restlichen Gelder erwirtschafteten die Eltern und Erzieherinnen des Kindergartens mit dem jährlichen Verkauf von Waffeln an der Heimbacher Kilwi. Gedankt wird auf diesem Wege der Gemeinde Tenningen, den Eltern für ihre tatkräftige Unterstützung rund um das Waffelhäuschen und natürlich der Firma „bau-werk“ für das gelungene Bauprojekt und das große Engagement.



Die „Ganz Großen“ vor der „kleinen Biberburg“ mit Thomas Lang (rechts im Bild) und Mitarbeiter (hinten links) von der Firma „bau-werk“ aus Schliengen.



Die fertiggebaute „kleine Biberburg“.

► Englers feierten die Goldene

Elisabeth und Karl Engler sind seit 50 Jahren verheiratet

Die evangelische Kirche Teningen hat bei diesem Fest mit Sicherheit eine Sonderstellung. Nicht nur dass Karl und Elisabeth Engler vor dem Altar ihr Hochzeitsgelübde am vergangenen Samstag erneuerten, sondern es nimmt auch die Kirchengemeinde besonderen Anteil an diesem Ereignis, hat doch dieses Jubelpaar in den vergangenen Jahrzehnten entscheidend das Geschehen in dieser Kirchengemeinde mitgestaltet.

Karl Engler war 36 Jahre Kirchenältester, sehr viel Zeit davon als Vorsitzender dieses Entscheidungsgremiums. In dieser Eigenschaft war er auch 22 Monate lang „oberster Christ“ in Teningen, war doch nach dem Weggang von Pfarrer Scheuerpflug die Gemeinde Teningen ohne Pfarrer.

Wenn Karl Engler diese Zeit ganz gut im Griff hatte, dann wohl auch deshalb, weil der Maurermeister Jahre lang seine Bauunternehmung führte. Er war auch verantwortlich für den Bau des neuen evangelischen Gemeindehauses, ein bauliches Kleinod im Kirchenareal.

In diesem Haus sieht man seit langer Zeit auch Elisabeth Engler wirken, die über drei Jahrzehnte den Frauenkreis der evangelischen Gemeinde führte und auch für die Bezirksfrauen Vorträge und Diskussionsveranstaltungen organisierte.

Bei so viel Verbundenheit mit der evangelischen Kirche wundert es nicht, dass auch das Zustandekommen dieser Ehe durch ein kirchliches Ereignis bestimmt war: In Rheinfeldern, wo Elisabeth Engler geboren ist und zur Schule ging, wurde ein Jugendhaus gebaut und einige Mädchen aus dem dortigen Jugendkreis sollten die Malerarbeiten erledigen. Ein Religionslehrer, der in der Gegend gewirkt hatte, konnte drei Handwerksburschen überzeugen, dort mitzuarbeiten.

So kam Karl Engler nach Rheinfeldern und lernte seine Frau kennen. Bald aber schon zog das Paar nach Teningen, wo sie heute in der Kandelstraße 29 wohnen. Dort hat auch Elisabeth Engler die Verwaltungsarbeit für den Betrieb ihres Mannes erledigt, was für die gelernte kaufmännische Angestellte kein Problem war.

Nicht im Beruf gearbeitet hat sie während der Zeit, als sie drei Töchter groß gezogen hat, wovon eine mit 46 Jahren verstarb. Zur Familie gehören zwei Enkel, die gratulierten und das Jubelpaar konnte sich auch über die Glückwünsche des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg freuen, die Bürgermeister-Stellvertreter Fritz Schlotter zusammen mit der Gratulation der Gemeinde überbrachte.



Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter (rechts) überbrachte dem Jubelpaar die Glückwünsche der Gemeinde Teningen.



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt / Pfarrerin: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 25.3., 7.30 Uhr: Gottesdienst Th.-Frank-Realschule; 16 Uhr: Konfirmandenunterricht für beide Gruppen. Do., 26.3., 14.30 Uhr: Frauenkreis, gemeinsamer Abschluss im Gemeindehaus. So., 29.3., Palmsonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Plöse); 11 Uhr: Minigottesdienst „Wie sich Angst in Freude verwandelt“ (Pfarrerin Plöse und Prädikantin Stöcklin). Mo., 30.3., 20 Uhr: Kirchenchorprobe. Mi., 1.4., 11.15 Uhr: Osterandacht David-Kindergarten.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 29.3., 19.30 Uhr: Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus. Di., 31.3.: Termin fällt aus! Es wird zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535
E-Mail: info@eki-koendringen.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Haßler: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 24.3., 14.15 und 15.45 Uhr: Konfi-Kurs. Fr., 27.3., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Christine Bühler, Telefon 9542565; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar. So., 29.3., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Prädikantin Waltraud Stöcklin. Di., 24.3.: kein Frauenkreis. Mi., 1.4., 14.15 und 15.45 Uhr: Konfi-Kurs.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr. Die Gottesdienste stehen auch im Internet unter www.Nimburg.de, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 26.3., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 29.3., 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Bergkirche, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Mo., 30.3., 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 31.3., 14 Uhr: Handarbeitskreis; 19 Uhr: Karandacht in der Unteren Kirche. Mi., 1.4., 19 Uhr: Karandacht in der Unteren Kirche; 20 Uhr: Singkreis.

SEH-WEISEN behinderter Künstler

| www.lebenshilfe-shop.de

Oder Katalog anfordern: Tel.: (02404) 986626

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag und Mittwoch 9 bis 12.30 Uhr

Büro Gemeindefereent im Gemeindezentrum Köndringen, Tscheulinstraße 16a

Telefon 07641 / 46889-50, Fax 07641 / 46889-59

E-Mail: gv-st.gallus@kath-emmendingen.de (zurzeit nicht besetzt)

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 26.3., St. Gallus, 19.30 Uhr: „Mit der Bibel durch die Fastenzeit“ - „Bibel und Leben“ - Bibel teilen zu den Sonntagsevangelien im Pfarrhaus (Vikar Albert Striet); 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 17.30 Uhr: Kommuniongruppenstunde im GZ; 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe für Verstorbene der Familien Hügler und Stegle (Pfarrer Rochlitz). Fr., 27.3., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe für Rosa Markstahler und Angehörige (Pfarrer Striet); St. Marien, 6 Uhr: Frühschicht in der Fastenzeit, anschließend Frühstück im GZ. Sa., 28.3., St. Gallus, 14 Uhr: Palmbasteln im Bürgersaal Heimbach; 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe mit Palmweihe vor der Kirche (Pfarrer Striet), anschließend Verkauf von Ostereiern und Kuchen der Ministranten; St. Marien, 10 und 14 Uhr: Palmbasteln im GZ. So., 29.3., St. Marien, 10.30 Uhr: Hl. Messe mit Palmweihe vor der Kirche (Pfarrer Striet), anschließend Verkauf von Ostereiern und Kuchen der Ministranten sowie „Eine-Welt“-Verkauf im GZ. Di., 31.3., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet. Mi., 1.4., St. Gallus, 18.30 Uhr: Andacht in der Fastenzeit; St. Marien, 17.30 Uhr: Vesper mit Schriftlesung. Do., 2.4., Gründon-

nerstag, St. Bonifatius, 18.30 Uhr: die Feier der Hl. Messe vom letzten Abendmahl (Pfarrer Rochlitz, Pfarrer Striet), anschließend Hl. Beichte, Gebetsnacht (GT).

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 29. März bis 3. April:

So., 29.3., 14 Uhr: Gottesdienst. Di., 31.3.: Bibelgespräch. Fr., 3.4., 14 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl.

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Der Wochengottesdienst ist am Donnerstag, 26.3., um 20 Uhr in der Kirche Köndringen, Am Hungerberg 21.

Am Palmsonntag, 29.3., ist um 9.30 Uhr Gottesdienst in der Neuapostolischen Kirche Köndringen.

Bitte beachten, dass in der Nacht zum 29.3. wieder die **Sommerzeit** beginnt und die Uhren eine Stunde vorgestellt werden. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org

Zusammenkünfte:

Donnerstags, 19 Uhr: Theokratische Predigtdienstschule und Dienstzusammenkunft.

Sonntags, 10 Uhr: Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.

Danksagung



Nimburg, im März 2015

Anna Maria Iselin

geb. Schmidt

* 15. Mai 1926 † 13. Februar 2015

In den Stunden des Abschieds haben uns die lieben Worte, die herzliche Anteilnahme und die Wertschätzung Trost gegeben.

Wir danken von ganzem Herzen für die Zuwendungen und Aufmerksamkeiten.

Im Namen aller Angehörigen

**Marliese, Hilde, Fritz,
Gerd und Erwin**